

**ULRICH & ULRICH**
IMMOBILIEN



Hoopte
Modernes Einfamilienhaus
Bj. 2015, ca. 125 m² Wohnfl., 5 Zi., V-/D-Bad, G-WC, HWR, 438 m² Grdst., Doppelcarport, Gas, VA 48,8 kWh, A **549.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue
WILHELMSBURG
Nr. 50 | 75. Jahrgang | 13. Dezember 2025

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

**Physio-Termine
auch als
Hausbesuch**



**Physiotherapie
im Centrum**

Wilhelm-Strauß-Weg 10, 21109 Hamburg
wilhelmsburg@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 300 66 118
Oder wie gewohnt an den **Harburg Arcaden!**
Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
termine@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 769 963 97
www.physiotherapie-im-centrum.de

HARBURG

Harburg singt: Mit weihnachtlichen Evergreens wird am vierten Advent auf dem Harburger Weihnachtsmarkt der Weihnachtsendspurt eingeleitet.

Mehr Informationen auf Seite 2

WILHELMSBURG

Polizistinnen vom PK 44 kontrollierten vor der Schule Fährstraße Fahrradfahrer und sensibilisierten für das Thema Fahrradbeleuchtung und Sichtbarkeit.

Mehr Informationen auf Seite 3

WILHELMSBURG

Der Verein zur Förderung der Integration Wilhelmsburg kann seine erfolgreiche Arbeit auch in 2026 dank zahlreicher Sponsoren weiterführen.

Lesen Sie auf Seite 3

HARBURG/WILHELMSBURG

Harburg hat den neuen Torwandmeister 2025 ausgeschossen – mit acht Treffern ganz vorne mit dabei ist die Wilhelmsburger Fußball-Altherren-Auswahl.

Erfahren Sie mehr auf Seite 7

Atelierhaus 23 sucht kreative Neuzugänge

Kostenfreies „Freiraum“-Atelier

■ (au) Wilhelmsburg. Das Atelierhaus 23 startet erneut den jährlichen Open Call für das Freiraum-Atelier, da es auch im nächsten Jahr ein kostenfreies Atelier/Werkstatt von rund 10 Quadratmetern für 12 Monate vergibt. Bewerbungen können sich Menschen aus Wilhelmsburg, die künstlerisch oder handwerklich arbeiten möchten und für die ein eigener Arbeitsraum bislang nicht erreichbar war. Das Angebot, beginnend ab April 2026, richtet sich besonders an Personen, die sich ein Atelier finanziell nicht leisten können oder denen der Zugang zu kreativen Räumen aus unterschiedlichen Gründen erschwert oder verwehrt blieb – etwa aufgrund von Migrationserfahrungen, queeren Lebensrealitäten oder einer Behinderung. Das Atelierhaus 23 versteht sich als ein offener, diskriminierungssensibler Ort; das Gebäude ist barrierefrei zugänglich. Das Freiraum-Atelier bietet seinen Nutzern ein Jahr lang die Möglich-

keit, in Ruhe zu forschen, zu gestalten und sich weiterzuentwickeln – eingebettet in eine lebendige, künstlerische Gemeinschaft. Während des Förderzeitraums besteht die Gelegenheit, die entstandenen Arbeiten in der Galerie 23 auszustellen, Open Studios, meet the artists oder Workshops anzubieten. Mit dem Freiraum-Atelier möchte das Atelierhaus 23 die kulturelle Vielfalt im Stadtteil stärken, Sichtbarkeit schaffen und Menschen unterstützen, die bislang keine eigenen Räume für ihre künstlerische Praxis hatten. Interessierte können sich bis zum 31. Januar 2026 per E-Mail an freiraum@atelierhaus23.de bewerben. Dafür genügt eine kurze Beschreibung der eigenen Arbeit, wofür der Raum benötigt wird sowie ein kleine Übersicht mit einigen Fotos bestehender Arbeiten. Bilder mit weiteren Informationen zur Gemeinschaft finden sich online auf der Website des Atelierhauses 23.



Im nächsten Jahr vergibt das Atelierhaus23 wieder ein kostenfreies Atelier/Werkstatt von rund 10 Quadratmetern für 12 Monate

Foto: au

Postbank-Filiale macht Ende des Jahres zu

Wie man jetzt an Pakete und Bargeld kommt



Das Postbank Finanzcenter im LunaCenter hat nur noch wenige Tage geöffnet, dann schließt es seine Pforten für immer

Foto: au

■ (au) Wilhelmsburg. Aus, Schluss und vorbei, nun ist es amtlich: Die Postbank-Filiale im LunaCenter schließt Ende des Jahres. „Ich kann Ihnen bestätigen, dass die Filiale im Wilhelm-Strauß-Weg ab 31. Dezember 2025 geschlossen ist“, so eine Sprecherin der Postbank. Bereits im August 2024 verkündete die Postbank, neun Filialen in Hamburg schließen zu wollen, darunter auch die Filiale auf der Elbinsel. Einen genauen Termin gab es damals allerdings noch nicht (der Neue RUF berichtete). Als Grund für die Schließung gibt die Postbank eine deutliche Veränderung im Verhalten der Kunden durch die fortschreitende Digitalisierung an. „Wir stellen fest, dass unsere Mobile- und Online-Angebote zunehmend stärker genutzt werden, und zwar über alle Alters-

gruppen hinweg. Das gilt sowohl für das klassische Online-Banking als auch für den Online-Abschluss von Produkten wie privaten Ratenkrediten, oder ergänzende digitale Angebote wie die virtuelle Verbindung zu unseren Beraterinnen und Beratern. Diese Veränderungen führen dazu, dass Kundinnen und Kunden die stationären Angebote in den Filialen weniger stark nachfragen“, so die Postbank. Mit der Schließung des Standortes der Postbank im LunaCenter fallen auch die Post- und Paketdienstleistungen weg, die die Postbank als Kooperationspartner der Deutschen Post mit angeboten hatte. Und: „Wenn wir eine Filiale schließen, ziehen wir uns vollständig aus dem jeweiligen Standort zurück, das gilt ebenso für die SB-Geräte“, heißt es seitens der Postbank. Bei vielen Wilhelmsburgern kommt

die Entscheidung der Postbank nicht gut an, besonders ältere Leute fühlen sich nicht mitgenommen. Ein Neuer RUF-Leser schreibt: „So bleiben wir, die alten Leute, auf der Strecke!“ Klaus Wicher, Hamburger Vorsitzender Sozialverband SoVD, kritisierte bereits im August 2024, dass das eine Katastrophe für Senioren und diejenigen, die nicht mobil sind, sei. Für Postbank-Kunden heißt es nun künftig: Für Finanzthemen aller Art müssen sie nach Harburg in die Lüneburger Straße 39 fahren, ihre Bankgeschäfte online erledigen oder sich an das neue Regionale Beratungszentrum für die Beratung per Video und Telefon wenden. Zumindest die kostenlose Bargeldversorgung sei aber auch nach der Schließung der Filiale gegeben.

Fortsetzung auf Seite 3

Fehlerteufel

■ (au) Harburg. In der Vorankündigung zum traditionellen Weihnachtskonzert der Bigband SwingING, an der TU Hamburg ist uns ein Fehler unterlaufen. Das Konzert findet am Montag, 15. Dezember, um 20 Uhr im TUHH Audimax 1, Am Schwarzenberg-Campus 1, statt. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

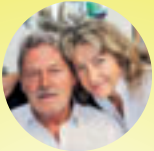
Fahrplanänderung

■ (au) Neugraben. Am Mittwoch, 17. Dezember (circa 22 Uhr bis Betriebsende) fällt die S5 zwischen Neugraben und Hauptbahnhof aus. Reisende nutzen bitte am Hauptbahnhof in Richtung Buxtehude/Stade die Linie S3 bis Neugraben. In Neugraben besteht Anschluss an die S5 Richtung Buxtehude/Stade. Die S3 fährt zwischen Neugraben und Harburg Rathaus im 20-Minuten-Takt (S3 Richtung Neugraben ab Harburg Rathaus Gleis 2). Grund hierfür sind Bauarbeiten. Die Fahrzeit kann sich um bis zu 20 Minuten verlängern.

Gruppenraum gesucht

■ (au) Harburg/Süderelbe. Sich austauschen, miteinander reden, gemeinsam Spaß haben – und das am besten in einem geschützten Raum: Das wünscht sich eine Gruppe von Menschen im Hamburger Süden, die an MS (Multiple Sklerose) erkrankt sind. „Wir sind auf der Suche nach einem Raum für unsere Treffen alle acht Wochen am 3. Dienstag im Monat“, erklärt Bianka Seidel. Es sei leider sehr schwer, etwas zu finden, da die Kosten auch nicht zu hoch sein dürfen. Gesucht wird ein Raum im Harburger Raum, der barrierefrei ist. Kontakt und weitere Informationen bei Bianka Seidel unter 0151 52491790.

GOLD- & SILBER-ANKAUF



25 Jahre
Juwelier Kosche –
über 45.000
zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck

ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.

Juwelier Kosche · Am Harburger Bahnhof
(gegenüber dem Phoenix Center)
Moorstraße 9 · Rechter Eingang
Telefon 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

Unvergessliche Zeit mit Power-Frauen
Jahresabschluss-Frauenfest

■ (au) Wilhelmsburg. Das Projekt „StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt Wilhelmsburg“ lädt am Dienstag, 16. Dezember, um 17 Uhr zum Jahresabschluss-Frauenfest in das Inselcafé im Tor zur Welt, Krieterstraße 2d, ein. „Gemeinschaft, Begegnung, Motivation, Genuss, Tanzen, Lachen, Inspiration, Austausch – lässt uns unsere Stärke, die in uns steckt, feiern. Sei dabei und gönn dir eine unvergessliche Zeit mit Power-Frauen. Wir freuen uns auf dich!“, so die Organisatoren. StoP ist ein Nachbarschaftsprojekt, mit dem Ziel Partnergewalt und häusliche Gewalt zu verhindern und seit 2019 auch in Wilhelmsburg aktiv. Weitere Informationen unter <https://stop-partnergewalt.org/standorte/hamburg-wilhelmsburg>.



Werfen Sie schon
einen Blick rein!

Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

Treppenlift

**Bundesweiter Service,
24 Stunden,
365 Tage im Jahr**

► Service bundesweit
► Kurze Lieferzeiten
► Sehr preiswert ◀

**Neu oder
gebraucht**

Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
www.minova-treppenlifte.de

Auch zur Miete

Trauercafé

■ (au) Harburg. Am Sonntag, 21. Dezember, können die Gäste des Trauercafés des Hospizvereins Hamburger Süden von 14 bis 16 Uhr mit den erfahrenen Trauerbegleiterinnen bei Kaffee und Kuchen in geschützter Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen und über ihre Erfahrungen sprechen. Das Trauercafé findet im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Gemeinde im Eigenheimweg 52 statt. Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht nötig.

Nordische Gänse beobachten

■ (au) Finkenwerder. Am Sonntag, 21. Dezember, können Interessierte gemeinsam mit dem NABU Hamburg ab 10 Uhr nordische Gänse an der alten Süderelbe beobachten. Im Naturschutzgebiet Finkenwerder Süderelbe/Westerweiden finden sich in den Wintermonaten zahlreiche Graugänse und Nonnengänse ein, sodass sich dort ein bedeutendes Rastgebiet etabliert hat. „Auch hier macht sich die Klimakatastrophe bemerkbar, sodass wir das nicht mehr sicher vorhersagen können. Wir wollen nachschauen, wie es dort in diesem Jahr aussieht“, so der NABU. Treffpunkt ist an der Airbus-Aus-sichtsplattform am Neßtor 1, Neß-deich (HVV Bus 15, Haltestelle Westerweiden). Bitte ein Fernglas mitbringen, sofern vorhanden. Je nach Wetter könnte es auch mat-schig sein, also gegebenenfalls pas-sendes Schuhwerk anziehen. An-meldungen unter <https://hamburg.nabu.de/spenden-und-mitmachen/termine/index.html>.

In dieser Zeit wichtiger denn je

Hamburger helfen Hamburgern seit 1945
Schon 40 EURO genügen
um mit einem Weihnachtsgutschein oder -paket Glück und Freude in die Herzen einsamer und alter Menschen oder bedürftiger Familien zu bringen.
Bedenken Sie bitte: jedes fünfte Kind lebt von Sozialhilfe.

Möchten Sie mehr wissen? Wir geben gerne Auskunft:
040 / 250 66 20 • www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de
Deutsche Hilfsgemeinschaft e. V. Hansestadt Hamburg
Bürgerweide 38 • 20535 Hamburg
Hamburger Sparkasse • BIC HASPDEHHXXX • IBAN: DE 64 2005 0550 1502 0612 43

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst	
vom 13. bis 20. Dezember 2025	
Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr	
Samstag, 13.12.2025	Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60, apomarktkauf@t-online.de
Sonntag, 14.12.2025	Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Tel. 763 31 31, kontakt@reeseberg-apotheke.de
Montag, 15.12.2025	Stern-Apotheke (Harburg) Mehringweg 2, Tel. 790 61 89, info@stern-apotheke-harburg.de
Dienstag, 16.12.2025	Deich-Apotheke (Wilhelmsburg) Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93, deich-apo@gmx.de
Mittwoch, 17.12.2025	Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08, Feld-Apotheke@t-online.de
Donnerstag, 18.12.2025	Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60, apomarktkauf@t-online.de
Freitag, 19.12.2025	Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65, galenus@gmx.net
Samstag, 20.12.2025	Apotheke am Veritaskai (Harburg) Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11, info@apotheke-am-veritaskai.de

Towers Charity-Tree

■ (au) Wilhelmsburg. Gemeinsam mit ihren Fans wollen die Veolia Towers Herzenswünsche erfüllen – und in der Weihnachtszeit Kinderaugen zum Leuchten bringen. Dafür sammeln die Hamburger im Rahmen des Weihnachtsspieltags am Sonntag, 14. Dezember, um 18 Uhr in der Barclays Arena Spenden. Mit diesen werden die insgesamt 50 Wünsche von Kindern aus dem Haus der Jugend Kirchdorf und des Kinderversorgungsnetzes Hamburg finanziert. Die Weihnachtswünsche hängen an einem über 2,50 Meter hohen, bunt geschmückten Weihnachtsbaum von Unterstützer pflanzmich.de neben dem Towers-Fanshop in der Barclays Arena. Die Wünsche im Wert von jeweils 20 Euro oder 30 Euro können einzeln eingelöst werden. Dazu nehmen sich Fans den Wunschzettel vom Baum und lösen diesen bargeldlos (Kartenzahlung, Mobile Payment) an einer mobilen Spendenstation ein. Als kleines Dankeschön erhalten alle Spenderinnen einen besonderen Baumschmuck für zu Hause.

Lebendiger Adventskalender

■ (au) Wilhelmsburg. Seit vielen Jahren findet in der Adventszeit der Lebendige Adventskalender statt, ein kurzes Treffen jeden Abend um 18 Uhr an unterschiedlichen Orten in Wilhelmsburg. So auch in diesem Jahr! Die Gastgeber gestalten ein Fenster, und alle Gäste versammeln sich draußen vor dem Fenster. Dabei werden Lieder gesungen, Geschichten vorgelesen und Punsch oder Glühwein getrunken. Oft gibt es dazu leckere Kekse oder andere Spezialitäten. Die Zeit endet mit einem Segen. Jeder darf kommen und dabei seine Nachbarn und andere Menschen von der Elbinsel kennenlernen. Bitte warm anziehen und eine Tasse mitbringen! Der lebendige Adventskalender wird vom Ökumenischen Inselkonvent, dem Zusammenschluss aller christlichen Gemeinden auf der Elbinsel, veranstaltet. Alle Termine und Orte sind zu finden unter www.kreuzkirche-kirchdorf.de/beitraege/lebendiger-advent-2025.

Mit Musik in den Weihnachtsendspurt Harburg singt am vierten Advent

■ (sl) Harburg. Singen macht glücklich. Gemeinsam singen macht glücklicher. Wer wüsste besser, dass diese einfache Formel stimmt, als der Meister des Chores, Peter Schuldt. Als der inzwischen pensionierte Musiklehrer vor einigen Jahren den Schulchor Gospel Train gründete, lächelten die Kritiker noch und dachten: „Naja, noch ein Schulchor!“. Inzwischen ist der Chor weit über Hamburgs Grenzen hinaus bekannt, ein gern gesehener Gast bei hochkarätigen Feiern im Hamburger Rathaus sowie bei Veranstaltungen im ganzen Bundesgebiet. Und wenn die rund 100 Schüler von der Goethe-Schule Harburg (GSH) zu ihren Jahreskonzerten einladen, dann sind innerhalb kürzester Zeit alle Karten für zwei Konzerte restlos ausverkauft in der gut 1.200 Menschen fassenden Friedrich-Ebert-Halle. Das Publikum klatscht, singt, springt von den Sitzen, tanzt, pfeift, hält leuchtende Handys in die Luft und geht geradezu beseelt nach Hause. Nicht ganz so groß, aber mindestens ebenso emotional aufgeladen, ist der Auftritt von Peter Schuldt



Am Sonntag, 21. Dezember, heißt es um 16 Uhr wieder „Harburg singt“ zusammen mit Peter Schuldt

Foto: ein

Adventskonzerte

■ (au) Wilhelmsburg. Es wird wieder musikalisch-besinnlich in der Kreuzkirche Kirchdorf, Kirchdorfer Straße 168: Am Sonntag, 14. Dezember, lädt die Kantorei unter der Leitung von Susan Lahesalu um 16 Uhr zum Adventskonzert ein. Eine Woche später, am Sonntag, 21. Dezember, tritt um 17 Uhr tritt das A-Capella-Quintett FiveUp in der Kreuzkirche auf. Das Motto dann: Advents- und Weihnachtsmusik im Kerzenschein.

auf dem Harburger Weihnachtsmarkt, wenn es wieder heißt: „Harburg singt!“. Am Sonntag, 21. Dezember, will Peter Schuldt wieder zusammen mit vielen Harburgern Weihnachtslieder singen. Um 16 Uhr werden beliebte Evergreens wie „Alle Jahre wieder“, „White Christmas“ oder auch „Kling Glöckchen, klingelingeling“ angestimmt. „Das sind magische Momente“, sagt die Organisatorin des Weihnachtsmarktes, Anne Rehberg. „Wenn vor der Kulisse dieses schönen Rathauses die Menschen gemeinsam Weihnachtslieder singen, dann klingt das nicht nur ganz wunderbar. Es ist auch einen Moment lang zu spüren, was Weihnachten eigentlich bedeutet: Das friedliche Zusammenleben aller Menschen.“ Also, wer mitsingen will, wer dieses wunderbare Gefühl erleben möchte, sollte sich am vierten Advent um 16 Uhr auf den Weg zum Weihnachtsmarkt auf dem Harburger Rathausplatz machen. Keine Angst, die Melodien kennt bestimmt jeder. Und Zettel mit den Texten werden verteilt.

Tak'Os Open Stage

■ (au) Wilhelmsburg. Wer erleben möchte, wie sich der große Saal der Honigfabrik in ein Variété verwandelt, ist am Samstag, 20. Dezember, um 20 Uhr in der Industriestraße 125-131 an der richtigen Adresse. Lokale Künstler aller Genres zeigen ihr Können. Es treten professionelle Künstler und Nachwuchstalente aus dem Stadtteil und ganz Hamburg auf. TAK'OS ist die regelmäßig stattfindende OpenStage der Initiative Theater am Kulturkanal (TAK) und präsentiert die Vielfalt der Bühnenkünste. Eintritt gegen Spende.

16. Blues- und Boogie-Night am 6. November 2026

Das perfekte Weihnachtsgeschenk

■ (sl) Heimfeld. Wer auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk ist, das nicht nur für den beschenkten Menschen eine tolle Sache ist, sondern auch noch andere Menschen glücklich macht, sollte über eine, zwei oder drei Konzertkarten nachdenken. Am 6. November erobern Blues- und Boogiemusiker die Bühne der Friedrich-Ebert-Halle. Vielleicht zum letzten Mal trifft sich bei der inzwischen legendären Blues- und Boogie-Night wieder alles, was in der Szene Rang und Namen hat.

Mit dabei sind Axel Zwingenberger, der König des Boogie-Woogie und der erfolgreichste Boogie-Pianist weltweit. Jörg Hegemann wird auch Dampfhammer am Flügel genannt, weil er so mitreißend und virtuos den Boogie-Woogie-Sound beherrscht. Der Jüngste in dieser illustren Gesellschaft, Dan Popek, ist ein Senkrechstarter der deutschen Blues & Boogie Szene und mehrmaliger Gewinner des Yamaha Förderpreises. Zu Abi Wallenstein



Der komplette Erlös der 16. Blues- und Boogie-Night geht wieder an die SOS-Kinderdörfer

Foto: ein



Jörg Hegemann wird auch Dampfhammer am Flügel genannt, weil er so mitreißend und virtuos den Boogie-Woogie-Sound beherrscht

Foto: ein

muss man eigentlich nichts mehr sagen. Er begeisterte das Publikum erst vor wenigen Wochen bei dem Open-Air-Festival „Sommer im Park“. Henry Heggen ist einer der europaweit besten Spieler der Blues Harp. B.B. & The Blues Shaks Band schmückt sich mit der Auszeichnung als Europas beste Blues-Band. Und die Mojo Men Bluesband, Hamburgs neue Formation um Henry Heggen, sind angetreten, Deutschlands Bühnen im Sturm zu erobern. Zum Abschluss werden 15 Musiker zu einer Jam-Session gemein-

sam auf der Bühne stehen. Organisiert wird das Ganze wieder von Dieter Bahlmann, der seit 48 Jahren Benefizkonzerte für die SOS-Kinderdörfer organisiert. Eigentlich sollte schon lange Schluss damit sein, aber Freunde haben den inzwischen 85-Jährigen überredet, „doch die 50 Jahre voll zu machen“, berichtet er. Was lag also näher, noch ein Mal die schöne Konzerthalle im Alten Postweg zum Beben zu bringen?



B.B. & The Blues Shaks Band darf sich mit der Auszeichnung als „Europas beste Blues Band“ schmücken

Foto: ein

„Alles, was mich sichtbar macht, ist gut!“

Fahrradlichtkontrolle in Wilhelmsburg

■ (au) Wilhelmsburg. Schule Fährstraße, Anfang Dezember, der Himmel leuchtet an diesem frühen Morgen in einem intensiven Rot: Magdalene Militzer, Stadtteilpolizistin im Reiherstiegviertel, und zwei Kolleginnen stehen schon seit 7.30 Uhr vor der Schule und sprechen gezielt Fahrradfahrer – vor allem Schüler – an, die mit dem Fahrrad unterwegs sind. Ihr Ziel: Die Menschen für die Themen Fahrradbeleuchtung und Sichtbarkeit zu sensibilisieren. „Viele, die wir hier angetroffen haben, sind gut ausgerüstet, die haben wir natürlich gelobt. Aber es gab auch einige Ältere, die kein Licht angeschaltet oder keines dabei hatten“, erzählt Magdalene Militzer. Die Ausreden sind dann immer die gleichen: Akku nicht aufgeladen, Licht vergessen. Auch die Reaktionen der Angehaltenen sind unterschiedlich. Viele reagieren freundlich und geben den Polizisten recht, einige haben es eilig, wollen sich nicht im Gespräch aufhalten. Dabei ist die richtige Beleuchtung so wichtig, findet Militzer. Die Stadtteilpolizistin kennt sich aus in dem Bereich, lange Zeit war

sie als Verkehrspolizistin auf der Insel unterwegs. Gerade im Winter – aber natürlich auch in den anderen Jahreszeiten – gilt das Motto: Sehen und gesehen werden. „Alles, was mich sichtbar macht, ist gut“, weiß die Expertin, denn: Radfahrer, Fußgänger und auch Haustiere sind in der Dämmerung und Dunkelheit häufig zu spät zu erkennen. Mit der richtigen Beleuchtung lassen sich viele Unfälle vermeiden. Und ein weiterer Punkt ist der Stadtteilpolizistin wichtig: „Auch das Miteinander muss wieder größer werden, sprich auch Rücksicht aufeinander nehmen, mal sagen: Ich warte!“ Wie genau aber muss ein Fahrrad ausgestattet sein? – Diese Frage beantwortet der TÜV Süd: Für Radfahrer ist eine funktionierende Beleuchtung gesetzlich vorgeschrieben. Beim Kauf gilt: Beleuchtungsteile müssen eine StVZO-Zulassung tragen. Verbraucher erkennen diese an der Wellenlinie mit dem Buchstaben K und einer Zahl. LED-Leuchten haben sich inzwischen als Standard durchgesetzt, denn sie sind hell, energiesparend und langlebig. Neben Dynamo-Systemen sind

auch akku- oder batteriebetriebene Leuchten erlaubt, sofern sie fest montiert oder sicher mitgeführt werden. Eine fehlende oder defekte Beleuchtung kann übrigens ein Bußgeld von bis zu 35 Euro nach sich ziehen. Neben aktiver Beleuchtung ist passive Sichtbarkeit entscheidend: Reflektoren werfen das Licht anderer Fahrzeuge zurück und erhöhen so die Wahrnehmung im Straßenverkehr. Für Fahrräder sind folgende Rückstrahler vorgeschrieben: ein weißer Reflektor vorne, der oftmals in den Scheinwerfer eingebaut ist, ein roter Reflektor hinten, gelbe Reflektoren an der Vorder- und Rückseite der Pedale sowie seitliche Reflektoren oder Reflexstreifen an den Speichen oder Reifenflanken. „Und wenn man richtig gut ist, hat man noch einen Helm auf“, ergänzt Militzer. Übrigens: Wer zu Fuß unterwegs ist, sollte ebenfalls auf gute Sichtbarkeit achten. Dunkle Kleidung wird erst auf kurze Distanz wahrgenommen, helle oder reflektierende Kleidung dagegen schon aus bis zu 150 Metern.



Polizistinnen vom Polizeikommissariat 44 kontrollieren vor der Schule Fährstraße Fahrradfahrer und sensibilisieren für das Thema Fahrradbeleuchtung und Sichtbarkeit. Bei diesem Wilhelmsburg mit seiner Tochter ist alles in bester Ordnung

Foto: ein

Das brandneue Testament

Reihe Kino, Snack & Talk

■ (au) Wilhelmsburg. Letztmalig in diesem Jahr lädt die Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131, am Freitag, 19. Dezember, zur Reihe „Kino, Snack & Talk“ ein. Gezeigt wird der Film „Das brandneue Testament“ (Regie: Jacob van Dordael, Belgien 2015, 110 Min., Genre: Fantasy, Komödie, Sprache: Französisch mit deutschen Untertiteln). Beginn ist um 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr. Der Eintritt erfolgt gegen eine Spende. Und darum geht es: Gott existiert. Er lebt in Brüssel. Doch das ist leider nur die eine Seite der Medaille. Denn der Allmächtige (Benoît Poelvoorde) ist kein weiser Weltenlenker, sondern ein Familienvater, der frustriert im Bademantel durch die Wohnung schlurft und Frau (Yolande Moreau) und Tochter Éa (Pili Groyne) tyrannisiert. Ansonsten hockt Gott vor seinem Computer und tüfelt mit diebischer Freude jene dummen, sadistischen Gebote aus, die zu den Fragen führen, die die Menschheit bewegen: Warum fällt der Toast immer auf die Marmeladenseite, und weshalb erwischt man im Supermarkt grundsätzlich die langsamste Schlange an der Kasse? Als wäre das nicht schon schlimm genug, lässt er immer wieder den Dampf ab, indem er Naturkatas-

trophe oder Kriege arrangiert. Das will Éa nicht länger mit ansehen, sie hackt sich in Gottes Computer ein und schickt jedem Menschen eine SMS mit dem jeweiligen Todesdatum. Diese schockierende Botschaft nehmen manche besser auf als andere, und plötzlich denken alle Menschen d a r ü -ber nach, was sie mit der ihnen verbleibenden Zeit anfangen wollen. Éa bricht fluchtartig auf, um auf der Erde tyrannisiert. Ansonsten hockt Gott vor seinem Computer und tüfelt mit diebischer Freude jene dummen, sadistischen Gebote aus, die zu den Fragen führen, die die Menschheit bewegen: Warum fällt der Toast immer auf die Marmeladenseite, und weshalb erwischt man im Supermarkt grundsätzlich die langsamste Schlange an der Kasse? Als wäre das nicht schon schlimm genug, lässt er immer wieder den Dampf ab, indem er Naturkatas-

trophen oder Kriege arrangiert. Das will Éa nicht länger mit ansehen, sie hackt sich in Gottes Computer ein und schickt jedem Menschen eine SMS mit dem jeweiligen Todesdatum. Diese schockierende Botschaft nehmen manche besser auf als andere, und plötzlich denken alle Menschen d a r ü -ber nach, was sie mit der ihnen verbleibenden Zeit anfangen wollen. Éa bricht fluchtartig auf, um auf der Erde tyrannisiert. Ansonsten hockt Gott vor seinem Computer und tüfelt mit diebischer Freude jene dummen, sadistischen Gebote aus, die zu den Fragen führen, die die Menschheit bewegen: Warum fällt der Toast immer auf die Marmeladenseite, und weshalb erwischt man im Supermarkt grundsätzlich die langsamste Schlange an der Kasse? Als wäre das nicht schon schlimm genug, lässt er immer wieder den Dampf ab, indem er Naturkatas-



Foto: ein

Ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk!

Erfolgreiche Vereinsarbeit auch in 2026

■ (au) Wilhelmsburg. Bereits seit mehr als 20 Jahren bietet der Verein zur Förderung der Integration in Wilhelmsburg unter dem Dach des Hauses der Jugend Wilhelmsburg Sport-, Bildungs- und Begegnungsangebote für Kinder, Jugendliche und deren Familien an. Sehr zur Freude aller kann der kleine Verein auch im kommenden Jahr seine erfolgreiche Arbeit weiterführen: Dank zahlrei-

und die Familie Cora und George Meier ermöglichen die erfolgreichen Vereinsangebote mit ihren großzügigen Spenden seit vielen Jahren“, freut sich Gomolzig. Die genannten Sponsoren sicherten beim Treffen dem Vereinsvorstand auch für 2026 weiterhin ihre finanzielle Unterstützung zu. „Für Wilhelmsburg, für die Kinder und Familien sind es großartige Nachrichten“, so Gomolzig weiter. „Es

groß, dass sogar mit Wartelisten gearbeitet werden muss. Auch das sogenannte Vater-, Mutter-, Kind-Turnen ist etabliert. An drei Tagen wöchentlich beteiligen sich aktuell nahezu 100 Eltern mit ihren Kindern daran. Von besonderer Bedeutung ist es, dass die Eltern in die Angebote aktiv eingebunden werden. Die Eltern erfahren den Sinn der Angebote, sehen die Lernfortschritte und Erfolgserlebnisse



Beim Adventskaffee des Vereins zur Förderung der Integration in Wilhelmsburg kamen Mitarbeiter und Sponsoren zusammen, um sich auszutauschen

Foto: ein

cher Sponsoren, die teils bereits seit vielen Jahren die Arbeit unterstützen. Anlass genug für den 1. Vorsitzenden Uli Gomolzig, Sponsoren und Mitarbeiter zu einem gemütlichen Zusammenkommen einzuladen. Ebenfalls mit dabei: der SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Aki Kazanci. „Insbesondere die Anker Hamburg Stiftung zur Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen, aber auch die Reimund C. Reich Stiftung, die KinderMut-Stiftung

ist wunderbar, dass die Sponsoren insbesondere auch unsere notwendigen Personalkosten weiterhin finanzieren, ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk.“ Der Verein bietet aktuell psychomotorische Bewegungsangebote für mehr als 650 Kinder im Alter von zwei bis 13 Jahren wöchentlich an. Die Angebote werden seit vielen Jahren auch von Kitagruppen und Schulklassen gerne genutzt. Hierbei ist die Nachfrage so

ihrer Kinder. Die Kinder sind stolz auf ihr Erreichtes und präsentieren es gerne ihren Eltern bzw. den Sportübungsleitern beziehungsweise den Sportübungsleiterinnen. Bei den Kindern sind die Trampoline, die Gokarts, aber auch die ständig verändert aufgebauten „Bewegungslandschaften“ mit Schaukeln, Kletterbereichen, Slack Lines und „Wackelstangen“ besonders beliebt. Dies gilt natürlich auch für die Hüpfburgen des Vereins.

Postbank-Filiale macht Ende des Jahres zu

Wie man jetzt an Pakete und Bargeld kommt

Fortsetzung von Seite 1

„Die Postbank gehört zusammen mit Deutsche Bank, Commerzbank und HypoVereinsbank zur Cash Group. Damit stehen den Kunden der Postbank alle Geldautomaten der Cash Group-Banken kostenlos zur Verfügung. Zusätzlich können Kunden der Postbank mit dem ‚Bargeld-Code‘ an 12.500 Standorten in Deutschland Beträge bis zu fast 1000 Euro am Tag abheben oder einzahlen. Der Service ist in der Postbank-App unter ‚Bargeld-Code‘ zu finden“, informiert die Postbank. Und in Wilhelmsburg bieten unter anderem folgende Einzelhändler eine oder beide dieser Möglichkeiten an: Bargeld-Code bis 1000 Euro UND Cashback-Bargeldservice bis 200 Euro beim Einkauf: Rossmann, Wilhelm-Strauß-Weg 6; Rewe, Wilhelm-Strauß-Weg 2b-10; Penny, Algermissenstraße 2. Cashback-Bargeldservice bis 200 Euro beim Einkauf: Lidl, Wilhelm-Strauß-Weg 2b; Netto, Dratelnstraße 27; Aldi, Dratelnstraße 23-25; Lidl, Reinstorfweg 16. Alle Informationen dazu unter www.postbank.de. Bezüglich der Post- und Paketdienstleistung wird es für die Wilhelmsburger nicht ganz so schlimm. „Wir sehen den Rückzug der Postbank an den betroffenen Orten als Chance, unser Angebot für unsere Kundinnen und Kunden zu verbessern, insbesondere in puncto Servicequalität und Öffnungszeiten“. So habe man bewusst neue Angebote in unmittelbarer Nachbarschaft von Postbank-Standorten

geschaffen, um hier für die Kundinnen und Kunden nahtlose Übergänge zu schaffen. So können Post- und Paketdienstleistungen wie zum Beispiel Briefmarken kaufen oder ein Paket aufgeben bei „Tabak & Presse“ direkt in der Krieterstraße 18 in Anspruch genommen werden oder in einem der drei weiteren Postfilialen in Wilhelmsburg. Auch stehen mittlerweile acht Packstationen in Wilhelmsburg, die rund um die Uhr verfügbar sind. „Unter www.postfinder.de können unsere Kundinnen und Kunden nach Ein-

gabe des eigenen Standortes die Adressen und Öffnungszeiten der umliegenden Partner-Filialen und Paketshops, die nächstgelegenen Briefkästen inklusive Leerungszeiten sowie die Standorte der rund um die Uhr erreichbaren DHL-Packstationen und Poststationen abrufen. Mit dem Stoßzeitenanzeiger können unter anderem die Auslastung von Packstationen und Poststationen angezeigt und längere Wartezeiten in Filialen vermieden werden“, erklärt Tobias Buchwald, Pressesprecher DHL Group.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!


GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER

- **GOLD • SILBER • SCHMUCK**
- **UHREN • DIAMANTEN**
- **FORMSILBER • BESTECKE**
- **MÜNZEN • MEDAILLEN**
- **ZINN • ZAHNGOLD**
- **DM-UMTAUSCH**

Verkauf von Gold zur Kapitalanlage

GOLD & SILBER ANKAUF
Hauptstraße 68 • 21266 Jesteburg
MO - FR 10 - 13:00 Uhr und 14 - 18:00 Uhr
SA geschlossen • T: +49 41 83 776 79 47
www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT





Weihnachtsbäume zum Selberschlagen

14. Dezember 2025
von 10 bis 16 Uhr

Treffpunkt: Ehrhorn 1,
29640 Schneverdingen
– Forstamt Sellhorn –

K-D-E BUSTOURISTIK
HAMBURG ☎ 040 768 12 23

Weihn.Lichterfahrt durch Hamburg, 18.12., Kaffeetrinken, Vorlesung, Stadtrundfahrt p.P. 54,- €

Ü50-Silvesterball/Festhalle Kutenholz, 31.12., kalt/warm. Buff./Getränke, Tanz uvm. p.P. 145,- €

Katalogvorstellung/Kaffeetrinken, 22.1.26, Rabatte bei Buchungen an diesem Tag p.P. 28,- €

Weihnachten und/oder Silvester im Teutoburger Wald/Bad Salzufen

Weihnachten, 6 Tage, 23.-28.12., Heiligabend Festmenü/-buffet 5x ÜHP DZ p.P. 839,- €

Silvester, 6 Tage, 28.12.-2.1.26, Silvester, Gala/Live-Musik/Festessen 5x ÜHP DZ p.P. 1.029,- €

GESAMTPAKET Weihnachten + Silvester, 11 Tage, 23.12.-2.1.26 10x ÜHP DZ p.P. 1.649,- €

SAISONERÖFFNUNG 2026 i.d. Thüringer Wald, 9.-12.3.26, s. Homepage - weit. Fahrten auf Anfrage

Das KDE-Bustouristik-Team wünscht allen Kunden und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2026

SCHARF
RESTAURANT
EXISTENCE

Kulinarischer Kalender 2025/26

Festliche Weihnachtsmenüs in vier Gängen
Am 25. & 26. Dezember jeweils um 11:30,
16 und 20 Uhr für 79,90 €
Auch im Genussbeutel-Menü
in drei Gängen für Zuhause für 49,90 €

Silvester-Menü
Kulinarisches Menü in vier Gängen ab 17 Uhr für 89,90 €

Valentinstag
Samstag, 14. Februar 2026 ab 17 Uhr. 4-Gang-Candlelight-Menü
inkl. Aperitif und Heißgetränken für 74,90 €

Kräutermenü mit Doris Fölster
Samstag, 21. März 2026 um 18 Uhr für 45,90 €
Alle Veranstaltungen erfordern eine Reservierung.

Harburger Schloßstr. 2 - 21079 Hamburg - 040 - 77 44 22
www.restaurant-scharf.de

KUNZ HÖRSYSTEME

Unabhängig hören.

Unabhängig entscheiden.

Hörgeräte auszuwählen ist keine ist unnötig – und was bringt Ihnen Gehörlösung aus dem Bauch heraus – es ist eine Entscheidung, die gute Beratung, echte Vergleichsmöglichkeiten und klare Empfehlungen braucht. Genau das bieten wir bei Kunz Hörsysteme. Als inhabergeführter, unabhängiger Fachbetrieb arbeiten wir ohne Konzernvorgaben und ohne Verkaufsdruck. Wir beraten auf Augenhöhe und richten uns ausschließlich nach dem, was für Ihr Gehör sinnvoll ist. Viele Kundinnen und Kunden schätzen an uns, dass wir Dinge klar benennen: Welches Gerät passt wirklich zu Ihrem Alltag? Wo liegen die Unterschiede? Was

ist unnötig – und was bringt Ihnen Gehörlösung aus dem Bauch heraus – es ist eine Entscheidung, die gute Beratung, echte Vergleichsmöglichkeiten und klare Empfehlungen braucht. Genau das bieten wir bei Kunz Hörsysteme. Als inhabergeführter, unabhängiger Fachbetrieb arbeiten wir ohne Konzernvorgaben und ohne Verkaufsdruck. Wir beraten auf Augenhöhe und richten uns ausschließlich nach dem, was für Ihr Gehör sinnvoll ist. Viele Kundinnen und Kunden schätzen an uns, dass wir Dinge klar benennen: Welches Gerät passt wirklich zu Ihrem Alltag? Wo liegen die Unterschiede? Was

Transparenz macht Entscheidungen leichter und gibt Sicherheit. Sie können bei uns verschiedene Hörgeräte direkt im Phoenix-Center erleben, Unterschiede sofort spüren und sich auf eine fachliche Einschätzung verlassen, die ehrlich und unabhängig ist. Unser Ziel ist eine fundierte Entscheidung, die sich richtig anfühlt und dauerhaft überzeugt. Kunz Hörsysteme in Hamburg-Harburg: Für Menschen, die unabhängig hören und unabhängig entscheiden wollen.

Kunz Hörsysteme
EINFACH PROFESSIONELL

Kunz Hörsysteme · Im Phoenix Center 1. OG – über Thalia
Hannoversche Str. 86 · 21079 Hamburg · Tel.: 040 219 078 67
info@kunz-hoersysteme.de · www.kunz-hoersysteme.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Weihnachtsbäume schlagen am Walderlebnis Ehrhorn

Aktion des Forstamts Sellhorn

■ (au) Schneverdingen. Am morgigen Sonntag, 14. Dezember, bietet das Forstamt Sellhorn allen Interessierten im Zeitraum von 10 bis 16 Uhr die Möglichkeit, sich ihren Weihnachtsbaum im Wald selbst zu suchen und abzusägen. Zusammen mit weiteren Kollegen des Forstamtes werden die Forstleute die interessierten Weihnachtsbaumkunden am Waldparkplatz Walderlebnis Ehrhorn, Ehrhorn 1, 29620 Schneverdingen, empfangen und einweisen. „Auch angesichts der aktuellen Lage im Wald muss man kein schlechtes Gewissen haben, sich einen Weihnachtsbaum anzuschaffen. Wir haben für die Aktion eine Waldfläche ausgesucht, in der wir ohnehin einen Teil der natürlich gewachsenen Fichten für die Waldpflege entnehmen müssen“, erklärt Annika Böhm, Leiterin des Walderlebnisses Ehrhorn. Zur Stärkung vor der Weihnachtsbaumsuche und dem Absägen oder danach gibt es am Walderlebnis heiße Getränke, Bratwurst und Waffeln. Zusätzlich gibt es ein buntes Bastelangebot für Groß und Klein, um die Wartezeit zu überbrücken. Gern können Interessierte auch nur auf einen leckeren Glühwein vorbeischaun. Die Förster empfehlen, die Bäume



Ein Familienerlebnis der Extraklasse: Zusammen mit dem Forstamt Sellhorn können Interessierte im Wald ihren Weihnachtsbaum selber aussuchen und schlagen

Foto: Forstamt Sellhorn

bis zum Aufstellen schattig und frostfrei in einen Eimer Wasser gestellt zu lagern. Kurz vor dem Aufstellen sollte der Stammfuß nochmals nachgeschnitten werden. Wird dann als Standort im Haus eine nicht zu warme Stelle gewählt, aus Sicherheitsgründen entfernt von

Heizquellen und dem Kamin, hat man bis in den Januar Freude am satten Grün. Auch zur Entfernung von Harzflecken an den Händen kennen die Förster von Berufswegen einen Tipp: Mit Speise- oder Körperpflegeölen lassen sich diese leicht beseitigen.

Jeder Baum bis drei Meter kostet pauschal 10 Euro. Es werden Handsägen gestellt, dennoch ist es ratsam, Handschuhe mitzubringen. An festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung sollte gedacht werden. Die Veranstaltung ist nicht barrierefrei.

Seit über 100 Jahren

MIMI KIRCHNER
FRIEDENSLICHT

Kulinarische Highlights für Ihre Festtafel!

- Große Auswahl an Frischfleisch zum Beispiel Karpfen, Lachs, Forelle
- Täglich frischer Räucherfisch aus eigener Räuchererei
- Verschiedene Salatdelikatessen und Kartoffelsalate aus eigener Herstellung

Wir beraten Sie fachkundig hier im Geschäft.

Wir wünschen allen Kunden frohe Festtage!

Mimi Kirchner GmbH
Sand 25 | 21073 Hamburg | 040 - 77 32 63 | www.mimi-kirchner.de
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

QUICK
REIFENDISCOUNT

speedy
Auto-Service

EINFACH GUTE PREISE!

Wir stellen ein (m/w/d):

- ✓ **KFZ-Mechatroniker**
- ✓ **Vulkaniseure**
- ✓ **Reifenmonteure**
- ✓ **Verkäufer im Bereich Reifen & Felgen**
- ✓ **stellvt. Filialeleiter Bereich Reifen & Felgen**
- ✓ **KFZ-Meister**

Standorte:

- Rungedamm 18, 21035 Hamburg (Speedy + Quick)
- Cuxhavener Straße 267-271, 21149 Hamburg (Speedy)
- Kollaustraße 136, 22453 Hamburg (Quick)

Ronny Hanusch GmbH
Mail: ronny.hanusch@quick.de
z.Hd. Ronny Hanusch
Telefon/WhatsApp: 0178 477 25 78
Rungedamm 18 · 21035 Hamburg

Jahresmotto „Ein Funke Mut“

Friedenslicht auch in Harburg

■ (au) Harburg. Auch in diesem Jahr gibt es wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in Harburg. Harburger Pfadfinder bringen es am Sonntag, 14. Dezember, gegen 18 Uhr in die St. Johanniskirche, Bremer Straße 9, und stellen es dort zur Abholung bereit. Zu Öffnungszeiten der Kirche können Interessierte sich selbst das Licht in einem Kerzenglas anzünden und mitnehmen. Am 4. Advent, 21. Dezember, um 17 Uhr findet das große Quempas-Singen mit Rahmenprogramm in der St. Johanniskirche statt. Dort gibt es auch Stockbrotgrillen für Kinder und die Pfadfinder verteilen das Friedenslicht an die Besucher. Das „Friedenslicht aus Bethlehem“ geht auf eine Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) 1986 zurück. Vom ewigen Licht

aus der Geburtskirche in Bethlehem wird dafür eine leuchtende Flamme als Friedenssymbol im Advent entzündet und von dort aus in alle Welt getragen und verteilt. Der ORF organisiert auch in diesem Jahr wieder die Abholung des Lichts und den Transport nach Österreich. Von dort aus übernehmen Pfadfinderverbände aus ganz Europa und aus anderen Erdteilen den Transport und die Verteilung des Lichts in ihren Regionen. Das Friedenslicht kommt so bis Weihnachten in die Kirchengemeinden, in öffentliche Institutionen, in soziale Einrichtungen und in private Haushalte. Das Jahresmotto des Friedenslichts 2025 lautet „Ein Funke Mut“. Es setzt ein Zeichen für Demokratie, Zivilcourage und friedliche Verständigung in der Gesellschaft.



Harburger Pfadfinder bringen am 3. Advent das Friedenslicht aus Bethlehem in die St. Johanniskirche nach Harburg Foto: Christian Schnaubelt

Wieder ein voller Erfolg!

Jährliches interkulturelles Frauenfest

■ (au) Harburg. Am 25. November fand im Feuervogel das interkulturelle Frauenfest anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen statt. Mit der Unterstützung der Lokalen Partnerschaften für Demokratie Harburg und Süderelbe konnten der Verein KAMI und das Frauenzentrum WANITA das Fest im dritten Jahr in Folge ausrichten. Rund 170 Besucherinnen im Alter von 14 bis 75 Jahren folgten der Einladung. Besonders erfreulich war es, dass auch Frauen und Mädchen aus dem umliegenden Wohnunterkünften das Frauenfest besucht haben.

„Das Frauenfest im Stadtteil ist zu einer wichtigen und gefragten Veranstaltung geworden. Im Konzept dieses Festes stehen neben Begegnungen, Spaß und Tanz auch der Ansatz von präventiver Beratung zu Themen wie häuslicher Gewalt oder Existenzfragen der Frauen. Das Setting des Frauenfestes bietet der Zielgruppe einen geschützten Raum an, indem sie transparent und niedrigschwellig Informationen aus dem Stadtteil zu unterschiedlichen Angeboten erhalten können. Die hohe Nachfrage an diesem Abend hat gezeigt, dass unsere Idee, Beratungs- und Informationsangebote in Rahmen von Kulturangeboten anzubieten, nah an der Lebenswelt der in Harburg lebenden Frauen und Mäd-

chen liegt und ihre Hilfe zur Selbsthilfe aktiv bestärkt. Wir hoffen, dass das interkulturelle Frauenfest auch im nächsten Jahr stattfinden kann“,

so Demi Akpinar vom Verein KAMI und Demi und Laura Ogbonna, Projektkoordinatorin Frauenzentrum WANITA.



Demi Akpinar, Leitung KAMI e.V. und Laura Ogbonna, Projektkoordinatorin Frauenzentrum WANITA, freuen sich über das gelungene Fest
Foto: Rebecca Kühlmorgen

„Für viele jüngere Mitglieder der SPD ein echter Anker!“

Michael Dose ist jetzt Ehren-Juso

■ (au) Eißendorf/Heimfeld. Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier der SPD Harburg-West Anfang Dezember fand eine Mitgliederehrung der besonderen Art statt: Die Jusos Eißendorf-Heimfeld verliehen dem ältesten Bezirksabgeordneten der SPD-Fraktion, Michael Dose (80), die Ehrenmitgliedschaft als Ehren-Juso.

Der Vorsitzende der Jusos Eißendorf-Heimfeld, P. James Coobs, und seine Juso-Beisitzerin Nicole Hartmann nahmen die Übergabe der Ehrenurkunde vor. Beide kennen Dose seit Jahren aus der gemeinsamen politischen Arbeit im Stadtteil und im Bezirk. Die Auszeichnung mit der Ehrenurkunde sei liebevoll und ernstgemeint, denn Dose ist seit Langem Vorsitzender der SPD Harburg-Nord und vertritt als Bezirksabgeordneter die Stadtteile Heimfeld und Bostelbek, heißt es dazu in einer Mitteilung seitens der SPD. Außerdem ist er das erfahrenste Mitglied der SPD-Bezirksfraktion. Er zog bereits 2008 zum ersten Mal in die Bezirksversammlung ein und wurde seitdem regelmäßig wiedergewählt. Davor war Dose von 1991 bis 2004 Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft und brachte damals seine Expertise als Fachsprecher für Verkehr und Landwirtschaft ein. „In Anerkennung für sein lang-

jähriges Engagement und seine Treue zur Sozialdemokratie überreichen wir im Namen der Jusos Eißendorf-Heimfeld Michael Dose die Ehrenmitgliedschaft“, teilte Hartmann mit. „Es braucht mehr Genossinnen und Genossen wie Michael – besonders in den betagteren Generationen.“

Dose nahm die Urkunde dankend und gerührt entgegen. Der pensionierte Lehrer und ehemalige Schulleiter verbrachte viele Jahre seiner Karriere damit, Schüler auf das Leben vorzubereiten. Nun fördert er ehrenamtlich Nachwuchstalente und bietet jungen Parteimitgliedern Perspektiven in der politischen Laufbahn, während er sich selbst federführend als Abgeordneter in der Bezirksversammlung Hamburg-Harburg für die Bedürfnisse seiner Mitmenschen einsetzt.

„Viele Genossinnen und Genossen kennen Michael als jemanden, der politische Arbeit mit Verlässlichkeit, Geduld und tiefem Pflichtgefühl leistet. Mit seiner jahrzehntelangen Erfahrung ist er für mich und viele jüngere Mitglieder der SPD ein echter Anker“, so Coobs. „Michael ist jemand, der jungen Mitgliedern zuhört, der Anfänge begleitet und immer wieder Mut macht, wenn politische Prozesse mal zäh laufen.“



Freuen sich über die gelungene Auszeichnung: v.l. Nicole Hartmann, Michael Dose und P. James Coobs
Foto: Jusos Eißendorf-Heimfeld

Geflügel – so lecker wird Weihnachten

(djd-p). Das perfekte Weihnachtsmenü? Ohne Stress? Geht ganz einfach mit Geflügel! Denn Hähnchen, Pute & Co. sorgen entspannt für große Genussmomente. Ob im Ganzen, als aromatische Keule oder feines Filet – im Ofen gegarte Geflügelgerichte verfügen über eine 100%ige Gelinggarantie und lassen sich schnell und unkompliziert vorbereiten. Noch ein Tipp: Damit es extra saftig wird, etwas Brühe, Orangensaft oder Weißwein mit in den Bräter geben. Genießen Sie das Fest mit:



Einkaufstipp

Achten Sie beim Einkauf auf die deutsche Herkunft von Geflügelfleisch, zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Diese stehen für eine streng kontrollierte heimische Erzeugung nach hohen Standards für den Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz.



djd/welove.deutsches-gefluegel.de

Weitere festliche Rezepte finden Sie auf welove.deutsches-gefluegel.de.

Orangen-Hähnchen

Zutaten (für 4 Personen): 8 Hähnchenober- und unterkeulen, 3 EL Öl, 400 ml Brühe, 2 Orangen, 2 Zwiebeln, 1 Knoblauchknolle, 4 EL Cranberries (Glas), Rosmarin, ½ TL Zimt

Zubereitung:

Hähnchenoberkeulen in 2 EL Öl von jeder Seite 5 bis 7 Minuten scharf anbraten, bis sie goldbraun gebraten sind. Brühe mit dem Saft 1 Orange in eine Auflaufform geben, Hähnchenober-

keulen hineinlegen. Zwiebeln, zweite Orange, Knoblauch, Cranberries und Rosmarin dazugeben. Alles 30 Minuten bei 180 Grad im Ofen garen. Dazu passt Baguette.

Harburger Weihnachtscross

Neue Strecke in Moorburg

■ (au) Moorburg. Neue Strecke, neue Abenteuer: Am Sonntag, 14. Dezember, findet der 46. Harburger Weihnachtscross der Harburger Radsport Gemeinschaft von 9 bis 15.30 Uhr auf dem Gelände des Obsthofs Oertzen/Ecks in Moorburg, Moorburger Elbdeich 447, statt. Die Teilnehmer erwar-

tet eine neue, spannende Strecke über Acker, Sandpits und quer durch Apfelplantagen. Teilnehmer und Zuschauer bekommen durch die Kulisse vor Bauernhof und Obstplantagen einen ganz neuen Reiz für das Renngeschehen. Weitere Info unter <https://harburger-rg.de>.

A255: Tagesbaustellen

■ (au) Veddel. Die Autobahn GmbH führt Arbeiten zur Brücken- und Schilderbrückenwartung vom 15.12., 9 Uhr bis 16.12., 14.30 Uhr auf der A255 zwischen der Anschlussstelle HH-Veddel und dem Autobahndreieck HH-Norderelbe in beiden Fahrtrichtungen durch. Für die Arbeiten werden einzelne Fahrstreifen temporär gesperrt, wobei dem Verkehr in der Regel mehrere, mindestens aber ein Fahrstreifen zur Verfügung steht.

Bei dir liegt Sparen im Trend?

19%

MwSt.

geschenkt

auf fast den gesamten Einkauf

Entspricht einem Nachlass von 15,96%



Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf moemax.de/prospekte

1) Gültig von 13.12.2025 bis 16.12.2025. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen (z.B. andere Gutscheine oder Rabattaktionen) möglich. Auf deinen Einkauf gewährt Dir mömax einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der anfallen würde. Der Mehrwertsteueranteil entspricht einer Minderung von 15,96% des jeweiligen Kaufpreises. Allerdings kann mömax aus gesetzlichen Gründen nicht die Mehrwertsteuer als solche erlassen. Der Kassenschein wird daher weiterhin eine Mehrwertsteuer ausweisen, jedoch bezieht sich diese auf einen entsprechend reduzierten Betrag. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Erstattung des auf dem Kassenschein ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkauf- und SALE-Artikel, Gutscheine und Nahrungsmittel sowie Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele und Quooker. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich. Mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Dein Trendmöbelhaus in Harburg

mömax

Erfolgreicher erster WinterMOMENT im Autohaus WELLER in Harburg

■ (ein) Harburg. Das Autohaus WELLER Premium GmbH in Hamburg-Harburg hat am 29.11.2025 erfolgreich seinen ersten WINTERMOMENT veranstaltet - ein stimmungsvolles Event, das kulinarische Highlights, Kreativangebote und automobile Erlebnisse miteinander vereinte. Besonderes Highlight:

gegrillte Bratwurst und leckere Waffeln sowie wärmender Glühwein, Kinderpunsch und heiße

Kleine und große Besucher konnten Ihrer Kreativität beim Kekse- und Kerzen-Dekorieren freien Lauf lassen.



Erstmals im Autohaus WELLER vorgestellt und direkt zur Probefahrt empfohlen: der BYD Seal

Fotos: ein

Erstmals wurde im Autohaus ein Modell der Marke BYD vorgestellt. Erstmals im Autohaus WELLER vorgestellt und direkt zur Probefahrt empfohlen:

der BYD Seal. Die Besucher erwartete eine gemütliche Winteratmosphäre mit vielen Angeboten, darunter frisch

Schokolade. Kreativ wurde es beim Kekse- und Kerzen-Dekorieren und natürlich warteten auch spannenden Gewinnspiele auf die zahlreichen Besucher.

Im Mittelpunkt standen zudem die Probefahrten, die großen Zuspruch fanden. Insgesamt wurden davon 52

durchgeführt, wobei folgende Fahrzeuge der Marke BMW getestet werden konnten: 540d Touring, X3 20d, iX1 und X2 20d. Und erstmals im Autohaus vorgestellt und direkt zur Probefahrt empfohlen: der BYD Seal.

Darüber hinaus bot der Servicebereich des Autohauses einen Wintercheck für Kundenfahrzeuge an, der von vielen Gästen genutzt wurde. Das Autohaus WELLER Premium GmbH in Hamburg-Harburg bedankt sich herzlich bei allen Besuchern, Mitarbeitenden und Partnern, die diesen ersten WinterMOMENT zu einem besonderen Erfolg gemacht haben. Das Autohaus freut sich auf zukünftige Events und darauf, weitere innovative Modelle und Dienstleistungen zu präsentieren.

WELLER Premium GmbH
Buxtehuder Str. 112
21073 Hamburg
Tel: 040 766 091-0
E-Mail: hh@wellergruppe.de
Web: www.wellergruppe.de

„Wir sind sehr zufrieden“ Sanierung der St. Gertrudkirche abgeschlossen

■ (mk) Altenwerder. Rundum zufrieden zeigt sich der Vorsitzende des Fördervereins Altenwerder, Bernd Meyer, mit der Sanierung der St. Gertrudkirche. Bis auf einige Kleinigkeiten sei nun alles fertig. Das Kleinod erstrahle wieder in seiner ursprünglichen Einfachheit, die den Charme des Gotteshauses ausmache. Das wäre ihm auch beim Einführungs-Gottesdienst von Pastor Lion Mohnke am 30. November von vielen Kirchenbesuchern bescheinigt worden. Bei diesem Anlass habe sich auch die neue Lautsprecheranlage bewährt, die ihren Segen ebenfalls vom Denkmalschutzamt bekam. Zum Wohlfinden der Anwesenden hätte zudem Kekse und Kuchen beigetragen. Die Süßigkeiten seien von fleißigen Mitgliedern des Fördervereins Altenwerder zubereitet und verteilt worden. Bis zum Abschluss des Jahres stehen noch zahlreiche weitere Veranstaltungen auf dem Programm. Am 14. Dezember ab 16 Uhr gibt sich der Shanty Chor „De Windjammers“ in der St. Gertrudkirche ein Stelldichein. Heiligabend



Der 1. Vorsitzende des Fördervereins Altenwerder, Bernd Meyer, ist mit der Sanierung rundum zufrieden

Foto: mk

wird in der St. Gertrudkirche bereits ab 16 Uhr ein Gottesdienst mit Pastor Krüger gefeiert. Einen Altjahrsabend wird an gleicher Stelle am 31. Dezember ab 17 Uhr mit dem Prädikanten Jochen Meyer begangen. Das Neujahrskonzert 2026 bestreitet am 11. Januar ab 17 Uhr der Hamburger Lotsenchor in der St. Gertrudkir-

che, so Meyer. Zur guten Tradition gehört in der St. Gertrudkirche auch die Foto-Dokumentation über das frühere Dorf Altenwerder. Diese Ausstellungen würden in der sanierten Kirche weiterhin ihren Platz finden, betont Meyer. Er betont abschließend nochmals: „Wir sind sehr zufrieden.“

Vollsperrung Scheideholzhang

■ (mk) Neugraben. Ab dem 15. Dezember werden im Kreisverkehrsbereich des Scheideholzhangs vor den Hausnummern 24 bis 28 Straßenbauarbeiten durchgeführt. Die Arbeiten finden unter Vollsperrung statt und dauern circa eine Woche. Bei Befahrungen der Feuerwehr hatte sich gezeigt, dass Löscharbeiten an den Hausnummern 24 bis 28 sowie 9 und 13 in der aktuellen Situation unnötig erschwert wären. Aus Sicherheitsgründen werden daher im Kreisverkehrsbereich neun Längsparkstände entfernt. 23 Parkstände bleiben bestehen. Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende hat der Maßnahme im Rahmen des geltenden Moratoriums für den Erhalt von Parkplätzen zugestimmt. Während der Baumaßnahme werden Rad- und Fußverkehr sicher durch das Baufeld geführt.

Wie steht es um die kommunale Demokratie? Sören Schumacher in Albanien und Montenegro

■ (mk) Harburg. Der SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Sören Schumacher hat im Auftrag des Europarats an zwei wichtigen Monitoring-Missionen in Südosteuropa teilgenommen. Als offizieller Berichterstatter des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarats überprüfte er gemeinsam mit dem schwedischen Kommunalpolitiker Anders Knappe und dem unabhängigen Experten Prof. Zoltán Szente aus Ungarn die Umsetzung der Charta der Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung in Albanien und Montenegro.

Vom 16. bis 20. November führte die Delegation intensive Gespräche mit wichtigen Akteuren der albanischen Politik. Dazu gehörten Treffen mit Vertretern der albanischen Nationalversammlung, dem Verfassungsgericht sowie dem Minister für lokale Selbstverwaltung. Darüber hinaus standen Gespräche mit der Nationalen Rechnungsprüfungsbehörde, den albanischen Kommunal- und Regionalverbänden sowie der albanischen Delegation beim Kongress auf dem Programm. Um die Situation vor Ort zu erfassen, besuchte die Delegation neben der Hauptstadt Tirana auch die Gemeinden Mirditë und Kukës. Dort führten die Berichterstatter Gespräche mit Bürgermeistern und kommunalen Vertretern über die praktischen Herausforderungen der lokalen Selbstverwaltung. „Die Europäische Charta der kommunalen Selbstverwaltung ist ein Fundament der Demokratie in Europa“, erklärt Schumacher. „Starke Kommunen und Regionen bedeuten Bürgernähe, demokratische Teilhabe und Gestaltungskraft vor Ort. Genau das überprüfen wir im Auftrag des Europarats – nicht von



Prof. Zoltán Szente, Anders Knappe, Sören Schumacher und Svitlana Perevert (v.l.n.r.) in Albanien

Foto: SPD

oben herab, sondern im Dialog mit allen Beteiligten.“

Im Oktober 2023 war Schumacher bereits Teil der Kongress-Delegation, die in Montenegro die Umsetzung der Charta überprüft hatte. Der Bericht wurde im März 2024 vom Kongress verabschiedet und stellte positive Schritte bei den Verwaltungsreformen fest, äußerte aber auch Bedenken hinsichtlich eines Trends zur Rezentralisierung und der eingeschränkten finanziellen Autonomie für Lokalregierungen.

Nun kehrten die Beobachter vom 30. November bis 2. Dezember 2025 nach Montenegro zurück. Die regionalen und lokalen Behörden Montenegros selbst hatten den Kongress eingeladen, um gemeinsam zu erörtern, welche weiteren Schritte umgesetzt werden können. Gemeinsam mit der ungarischen Bürgermeisterin Cecilia Friderics und der irischen Expertin Dr. Brid Quinn führte Schumacher in der Hauptstadt Podgorica intensive Ge-

spräche mit hochrangigen Vertretern. Dazu zählten das Ministerium für öffentliche Verwaltung, das Finanzministerium, der zuständige Parlamentsausschuss für politische Systeme sowie der montenegrinische Gemeindeverband und die Nationaldelegation beim Kongress. Die Delegation entwickelt nun gemeinsam mit den montenegrinischen Partnern eine konkrete Roadmap, die die Umsetzung weiterer Reformen bis zur nächsten Überprüfung strukturiert. Vereinbart wurde zudem ein dauerhafter Austausch zwischen dem Kongress und den montenegrinischen Behörden. „Montenegro zeigt mit dieser selbst initiierten Einladung ein echtes Interesse an Reformen“, betont Schumacher. „Wir haben nicht nur überprüft, sondern werden gemeinsam einen strukturierten Plan mit konkreten Schritten und Zeitplänen erarbeiten. Es entsteht ein dauerhafter Dialog auf Augenhöhe. Das ist keine Einbahnstraße, sondern partnerschaftliche Unterstützung.“

Gemüse unterm Tannenbaum Solawi Superschmelz startet Anmeldung



Wer ein Jahr lang frisches, ökologisch angebautes Gemüse aus der Nordheide verpackungsfrei und regional beziehen möchte, kann sich schon jetzt Ernteanteile sichern

Foto: Nicole Laka

■ (au) Wilhelmsburg/Harburg. Die Solidarische Landwirtschaft (Solawi) Superschmelz hat die Anmeldung für die kommende Gemüsesaison 2026/27 gestartet. Wer ein nachhaltiges und regionales Geschenk sucht, kann jetzt einen sogenannten Ernteanteil zum reduzierten Preis von 800 Euro erwerben. Ab Januar kostet der Anteil 810 Euro. Ein Ernteanteil bedeutet: Ein Jahr lang frisches, ökologisch angebautes Gemüse aus der Nordheide, verpackungsfrei und regional. Abgeholt werden kann das Gemüse in einem der Depots in Wistedt, Tostedt, Buchholz, Buxtehude, Wilhelmsburg oder Harburg. Die Mitglieder fi-

nanzieren gemeinsam die Kosten des Gemüseanbaus. Im Gegenzug erhalten sie zuverlässig ihren Anteil an der Ernte, unabhängig von Marktpreisen oder Supermarktvorfbarkeit.

Damit setzt die Solawi Superschmelz auf ein landwirtschaftliches Modell, das lokale Arbeitsplätze stärkt, Transportwege vermeidet und den Boden als wichtigste Ressource schützt. Die Regeneration der Ackerflächen wird im kommenden Jahr ein zentrales Schwerpunktthema sein.

„Ein gesunder Boden ist die Grundlage für jede nachhaltige Landwirtschaft. Wir wollen das Bodenleben

fördern und die Widerstandsfähigkeit unserer Flächen langfristig stärken. So können wir auch künftig hohe Gemüsequalität sichern“, erklärt Käthe Schäfer-Spang aus dem Vorstand.

Solidarisch ist die Solawi nicht nur gegenüber der Natur, sondern auch den Mitgliedern: Wer kann, darf mehr zahlen. Wer weniger hat, kann weniger zahlen. Ziel ist es, allen Menschen Zugang zu gutem Gemüse zu ermöglichen und gleichzeitig nachhaltig zu wirtschaften. Interessierte finden alle Details zur kommenden Saison sowie die Möglichkeit zur Anmeldung unter www.solawi-superschmelz.de.

bikepark
timm

ebike
KOMPETENZ CENTER

Ihr Fahrradexperte seit 1920

Luhdorfer Str. 21 - 23
21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 / 70 51 23
Fax.: 04171 / 70 51 99

Käthe-Krüger-Str. 8
21337 Lüneburg
Tel.: 04131 / 85 30 30
Fax.: 04131 / 85 30 26

- Die größte Auswahl an Marken-Bikes der Region
- Hol-Bringservice
- Zertifizierte Fachberater
- Maßgeschneiderte Leasing-Finanzierungsangebote
- Meisterwerkstatt
- Riesen Auswahl an Kinder- und Jugendrädern

ZERTIFIZIERTE QUALITÄTSWERKSTATT

Unsere Top Marken:

www.bike-park-timm.shop

Mehr als 2.000 Euro für die Deutsche Muskelschwund-Hilfe

2025 hat zwei Torwandmeister!

■ (nk) Harburg. Harburg hat den neuen Torwandmeister auf dem Harburger Weihnachtsmarkt ausgeschossen – genauer gesagt sogar zwei! Ende November gewann das Team der Spielgemeinschaft Harburg (Grün-Weiß Harburg, HTB und FSV Harburg-Rönneburg) und das Team der Wilhelmsburger Altherren-Auswahl mit je acht Treffern! Den zweiten Platz teilen sich ebenfalls zwei Teams (mit je sechs Treffern): das Mobilcentrum Lönies und die CDU Harburg. Den dritten Platz erkämpften sich der bloomest Waschsalon und das Team von Kaiserwerbung.

Wie schon in den vergangenen Jahren waren zahlreiche Vertreter der Harburger Wirtschaft, Sport, Politik und Behörde, Wissenschaft, Kultur

und Gesellschaft gekommen, um sich mit einer Mannschaft an dem Spektakel der Harburger Fußball-Altherren-Auswahl (HAA) zugunsten der Deutschen Muskelschwund-Hilfe (DMH) zu beteiligen. Mit dabei waren auch Teams der Sparkasse Harburg-Buxtehude, der Rotarier Harburg, der SPD-Fraktion, von besser-im-blick, Küche & Co. und vom TuS Fleestedt (Walking Reds). Mit zwölf Teams hatte die Torwandmeisterschaft ein wirklich großes Teilnehmerfeld. Die Teams vom Harburg Marketing und dem Neuen RUF konnten dieses Jahr leider kurzfristig doch nicht antreten, aber im nächsten Jahr bestimmt wieder! Die tolle Beteiligung zeigte sich auch im Ergebnis: Mehr als 2.000 Euro kamen zum Schluss für die Deutsche

Muskelschwund-Hilfe zusammen. Aber nicht nur die Teams mit ihrem Startgeld waren dabei, sondern auch der Sponsor, die Sparkasse Harburg-Buxtehude, und Angela Scholz vom Freundeskreis Harburger Theater e.V. ermöglichten dieses Ergebnis. Während und im Anschluss an das Torwandschießen konnten sich die Teams wie jedes Jahr bei Schmalzgebäck und Glühwein, von Adriane Rasch und Anne & Thomas Rehberg gestiftet, stärken. Wer spenden möchte, sich ehrenamtlich zugunsten der Deutschen Muskelschwund-Hilfe engagieren oder Mitglied der Harburger Fußball-Altherren-Auswahl werden möchte, nimmt Kontakt auf mit Andreas Kaiser: Mobil 0172 4011686 oder kaiser@kaiserwerbung.de.



Mitglieder der Spielgemeinschaft Harburg und der Wilhelmsburger Altherren-Auswahl sowie Anne Rehberg freuen sich bei der Pokalübergabe über das tolle Spenden-Ergebnis
Foto: Niels Kreller

Ohne Bäume geht der Welt die Puste aus

Kinder backen Kekse für Bäume

■ (sl) Heimfeld. Es regnet und es ist kalt. Aber obwohl das Wasser den Jungs schon aus den Haaren in den Kragen tropft, stehen sie eisern mit ihrem kleinen Bauchladen am Eingang der Schule und bieten kleine Zellophan-Tüten, prall gefüllt mit selbst gebackenen Keksen an. Die beiden Jungs sind Teil der ersten Klasse von Erzieherin Danièle Cher, die auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Kekse für Bäume“ gestartet hat. Seit dem Ende der Herbstferien sind Eltern und Kinder der Grundschule am Kiefernberg damit beschäftigt, in den Nachmittagsstunden verschiedene Sorten Kekse zu backen und hübsch zu verpacken. Diese Kekstütchen werden verkauft, und der gesamte Erlös geht an Aufforstungsprojekte.

„Vor vier Jahren haben die Kinder mitbekommen, dass im Harz ganze Wälder abgebrannt sind und waren total geschockt von den Bildern der verkohlten Bäume. Viele kannten den Harz durch Ausflüge mit der Familie, und die Kinder fragten, ob sie etwas tun könnten“, erinnert sich Danièle Cher. Gemeinsam entstand die Keks-Idee. Rund 1.500 Kekse zogen die Mitglieder der damaligen Gruppe aus dem Backofen. Umgerechnet in Euro konnten davon 283 Bäume für den Zeitungswald im Harz, am Luchsweg bei Bad Harzburg bezahlt werden. Das war damals eine Initiative der Braunschweiger Zeitung. Die Kinder aus dieser ersten Generation „Kekse für Bäume“ sind längst auf einer weiterführenden



Die beiden Jungs aus der Grundschule am Kiefernberg stehen eisern im Regen und verkaufen Kekse für Bäume
Foto: ein

Schule, aber die Idee lebt weiter. Inzwischen wird das Geld nicht mehr für Bäume im Harz gespendet, sondern für Bäume hier in der Region. „Eine Familie hatte Kontakt zu der Organisation Citizens Forrest, die unter anderem auch hier in der Gegend Bäume pflanzt, um dem Klimawandel etwas entgegenzusetzen“, berichtet Danièle Cher weiter. Das aktuelle Ziel in diesem Jahr lautete 100 neue Bäume, das die Kinder locker geschafft haben mit dem Verkauf der Kekse am Tag der

offenen Tür. Die Kinder sind ungeheuer stolz darauf, dass sie ihre „eigenen“ Bäume pflanzen können. „Ich finde es wichtig, die jungen Menschen dafür zu sensibilisieren, dass die Bäume unsere Luft zum Atmen machen. Sie funktionieren im Prinzip wie ein Staubsauger und machen aus schlechter Luft gute“, erläutert die Erzieherin. Für die Kinder ist die Notwendigkeit, sich zu engagieren, völlig klar. Sie haben auch das Motto ausgegeben: „Ohne Bäume geht der Welt die Puste aus.“

Medizin

ANZEIGE

Naturkraft statt Enzyme:

Die neue Nr. 1* bei Arthrose

Nach Engpässen bei Enzympräparaten steigen immer mehr Arthrose-Patienten auf Rubaxx Arthro um

Deutschland erlebt gerade eine wahre Gesundheits-Sensation: Nachdem Enzympräparate bei Arthrose derzeit vielerorts nicht erhältlich sind, greifen immer mehr Schmerzgeplagte zu einer pflanzlichen Alternative: Rubaxx Arthro. Der Hoffnungsträger enthält den reinen Wirkstoff Viscum album aus der Mistel, einer bewährten Arzneipflanze bei Arthrose, und sorgt in der Schmerz-Community für Begeisterung!

Wer wechselt schon gerne ein vertrautes Arzneimittel? Doch was, wenn die Resultate besser sind als je zuvor? Unter den von Arthroseschmerzen Geplagten gibt es Erfolgsgeschichten, die aufhorchen lassen. Die Begeisterung für ein pflanzliches Arzneimittel mit dem Wirkstoff Viscum

album, das – ähnlich wie Enzympräparate – auch bei Arthrose entzündungshemmend wirken soll, wächst: Rubaxx Arthro.

Dieter K. ist einer dieser Fälle: „Schon nach wenigen Tagen wurden die Schmerzen deutlich besser, was unglaublich klingt.“

Welcher Wirkstoff steckt dahinter?

Rubaxx Arthro enthält den reinen Wirkstoff Viscum album, auch bekannt als Weißbeere Mistel. Viscum album gilt als altbekannter Arzneischatz der europäischen Pflanzenmedizin. Schon seit Jahrzehnten wird die Mistel in der komplexen Krebstherapie eingesetzt – dort schätzt man ihre zellregulierende und immunmodulierende Wirkung. Die bahnbrechende Erkenntnis:



Der Wirkstoff Viscum album kann auch – unabhängig von der Krebstherapie – bei Arthrose helfen! Der Wirkstoff überzeugt vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt¹ und dabei zusätzlich den Knorpel schützen kann!²

Doppel-Effekt gegen Arthrose: Entzündung stoppen und Knorpel schützen

Forscher sprechen von einem „zweifachen Wirkprinzip“. Sie

fanden heraus, dass Mistel-Wirkstoffe gezielt entzündliche Botenstoffe hemmen – ähnlich wie Ibuprofen, aber selektiv. Das bedeutet: Schwellung, Schmerz und Rötung können zurück gehen – pflanzlich und sanft. Doch nicht nur das. Mistellektine können „kranke“ oder überaktive Zellen im Gelenk zum programmierten Zelltod (Apoptose) anregen. Dies ist ein natürlicher Selbstreinigungsprozess, der entzündliche Schäden im Knorpel reduziert. So wird die Entzündung gebremst und der

Knorpel bekommt mehr Ruhe, um sich zu erholen – ein Vorteil, den bekannte Präparate mit einem anderen Wirkmechanismus nicht bieten! Wissenschaftler sagen: „Das ist Knorpelschutz auf Zellebene!“

Vom Geheimtipp zum Bestseller: Rubaxx Arthro

Viele Arthrose-Patienten waren in der letzten Zeit gezwungen, nach Therapie-Alternativen zu suchen – und fanden Rubaxx Arthro. Inzwischen ist Rubaxx Arthro sogar das Nr. 1* Arzneimittel bei Arthrose in Deutschland. Es ist rezeptfrei in Apotheken erhältlich und enthält hochreine Mistel-Auszüge in Tropfenform zur individuellen Dosierung.

Fazit: Rubaxx Arthro ist mehr als nur ein Ersatzpräparat – es ist die nächste Generation pflanzlicher Arthrose-Therapie.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)

www.rubaxx.de

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!

Jetzt in Vorteilsgröße 100 ml

RubaXX®

*Arzneitropfen bei Verschleißkrankheiten der Gelenke; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 08/2025 • ¹Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Wir servieren
Ihnen den RUF auf
dem Tablet!



Schon Freitagabend
die Zeitung
von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

Kita-Kinder überreichen Weihnachtskarten

Kita Kunterbunt besucht Tagespflege

■ (ein) Marmstorf. Die Johanniter-Tagespflege Marmstorf hatte diese Woche besonderen Besuch: Sechs Kinder der Kita Kunterbunt am Asklepios Klinikum Harburg brachten selbst gebastelte Karten mit guten Wünschen vorbei. Die vier- und fünfjährigen Kinder hatten die bunten Karten liebevoll mit Watte und Aufklebern verziert. Gerührt nahmen die Senioren die kleinen Kunstwerke entgegen. „Als Dank für diese schöne Geste und den Besuch haben unsere Gäste die Kinder mit einem

Schoko-Weihnachtsmann und einem Trinkpäckchen überrascht“, berichtet Sonja Eikhof, Leiterin der Tagespflege Marmstorf. Bevor die Kinder in die Kita zurückkehrten, sangen sie gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren und dem Team der Tagespflege Marmstorf Weihnachtslieder. Textblätter waren dabei überflüssig. „Unsere Seniorinnen und Senioren kennen die Lieder aus ihrer Kindheit und singen sicher bis zur letzten Strophe“, erklärt Sonja Eikhof.



Freuten sich über den Besuch aus der Kita und die gebastelten Karten: Das Team der Johanniter-Tagespflege Marmstorf sowie die Senioren
Foto: Johanniter

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Keller | Mauer | Fassade
Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Rosenberg
Alles gut bedacht GbR

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Dachreinigung & -beschichtung
- Schornsteinverkleidungen
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Flachdachsanieierung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
für den gesamten Norden

Bei den Linden 10
21449 Radbruch
Tel.: 04178 / 81 82 811

Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
**FACHBETRIEB FÜR
FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN
GRÜNDÄCHER**
25 Jahre
Francoper Str. 60
21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Funk 0172 - 95 64 954

L&R
040/ 33474970
0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de

Dachdeckermeisterbetrieb

- ✓ Freie Kapazitäten
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort

- Dachreinigung und Beschichtung
- Bedachungen aller Art
- Flachdachsanieierung • Schieferarbeiten
- Schornsteinsanieierung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen
zu einem fairen Festpreis!

Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 • 22547 Hamburg

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
Hamburg: 040/333 73 630
Seevetal: 04105/5902629
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 • 21266 Jesteburg
info@muk-handwerk.de • muk-handwerk.de

Garten- und Landschaftsbau

**Garten- und Landschaftsbau
PLANUNG & BAU & PFLEGE**
DZAFERI
• Baum- und Heckenschnitt
• Gartenpflege
• Stein- und Pflasterarbeiten
• Terrassen- Wege- und Zaunbau
• Winterdienst und vieles mehr
Zürnkamp 23 • 21217 Seevetal • Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke

- Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
- Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
- Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
- unverbindliche Beratung vor Ort

Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/5385 2949

Andreas Schmidke Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar **Notdienst 24 h**
**LENGEMANN
EGGERS** Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2 a • 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

a-p-e-l
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE
HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH • CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 • FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhüttendamm 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenzweit Sanitär- und Heizungsinstallation
• Bäder • Gasheizung • Wasser • Spanndecken
• Planung • Reparatur • Sanierung • Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

Gas • Heizung • Sanitär

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a • 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 • 21218 Seevetal • Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH

Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschaden-beseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 • 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 • Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

GLASEREI
MEISTERBETRIEB
Toni Lompa
Glaserei • Fenster & Türen
Rollläden • Insektenschutz
Glas & Spiegelarbeiten
Ganzglasduschenanlagen
Wir rahmen Ihre Bilder!
Cuxhavener Str. 356 • 21149 Hamburg • Tel.: 040 701 58 14
E-Mail: info@glaserei-lompa.de

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg
☎ 701 70 11

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT
NOTDIENST
040 75 11 570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 • Telefon 702 37 03 • info@malerei-hoermann.de

Bernd Geffke
Malereibetrieb

bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 • www.berndgeffke.com

MALEREI LANGE

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung • Vollwärmeschutz
- Sämtliche Bodenbelagsarbeiten

Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Möbel

MOBEL DREYER
Wir führen die Marke MUSTERRING
Einrichtungshaushalt Immer aktuelle Kollektionen
Am Geesttor 2 • 21614 Buxtehude • Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
✓ Insektenschutz
✓ Sonnenschutz
✓ Gardinen und Dekoschals
beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN
Raumgestaltung
HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de
ab 3.11. Mo. – Fr. 9–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

Tischlerei

**INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI**
Fenster • Türen • Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
jan stölken gmbh
Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Umzüge & Transporte

RTU ☎ 040/77 188 444
PROFESSIONELLE
HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
www.rtu-hamburg.de

Uhren & Schmuck

PEAK JEWELIER
IHR FACHGESCHÄFT
FÜR SCHMUCK
UND UHREN
• Reparatur von Schmuck und Uhren • Goldankauf
• Gravuren (Schmuck, Pokale, Orden & Schilder)
• Goldschmiede • Taxation (Wertschätzung)
Bahnhofstr. 20 • 21629 Neu Wulmstorf
Telefon: 040/ 8000 41 42 • info@peak-juwelier.de

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0



ERFOLG
KARRIERE
PERSPEKTIVE
BILDUNG

AUSBILDUNGSOFFENSIVE

Anzeige

2026

WISSEN
ZIELE

Echt was bewegen

Ausbildungsoffensive von Kaufland

■ (mk) Hamburg. Hast du Lust auf eine spannende Arbeitswelt und einen Job mit Zukunft? Dann bist du hier genau richtig. Kaufland ist mehr als nur ein Supermarkt – wir sind ein international erfolgreiches Handelsunternehmen mit einem großen Team aus über 157.000 Mitarbeitern in acht Ländern, die alle ein gemeinsames Ziel verfolgen: Den Einkauf für unsere Kunden zum Erlebnis zu machen. Handel ist langweilig? Von wegen! Bei uns ist immer was los und vor allem für jeden was dabei. Ob in unseren Filialen, wo du für volle Regale und zufriedene Kunden sorgst, in der Logistik, wo du mithilfe modernster Technik und Action die Waren verteilst, in unseren Fleischwerken, wo's um die Wurst und Spitzen-Qualität geht, oder in der Verwaltung, wo du im Hintergrund dafür sorgst, dass alles rundläuft. Bei uns ziehen alle an einem Strang, um gemeinsam

Größes zu erreichen und immer besser zu werden! Und weil wir wissen, dass unser Erfolg von jedem Einzelnen abhängt, bedeutet das, dass du bei uns auch richtig profitierst:

- Überdurchschnittliche Vergütung: Mind. 1.250 Euro brutto/mtl.* bereits im 1. Jahr
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld* sowie sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Persönliche und fachliche Ansprechpartner
- Spannende Projekte, Events und Wettbewerbe
- Sichere Zukunftsperspektiven und gute Übernahmechancen

Das Einzige, was uns noch fehlt? Richtig, du! Entdecke die Vielfalt des Handels und werde Teil von #teamkaufland. Erfahre mehr über deine Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten unter kaufland.de/schueler. *Alle Angaben richten sich nach dem jeweils gültigen Tarifvertrag.



Hast du Lust auf eine spannende Arbeitswelt und einen Job mit Zukunft?
Foto: Kaufland

Event feiert zehnjähriges Bestehen

Jobmesse 2026 findet am 17. April statt

■ (mk) Neugraben. Die Jobmesse Süderelbe feiert 2026 ein kleines Jubiläum. Seit zwölf Jahren, davon drei Jahre unterbrochen durch Corona, und damit zum zehnten Mal, veranstalten ausschließlich ehrenamtlich tätige Mitglieder des Sportvereins TV Fischbek von 1921 e.V. diese besondere Berufs-, Aus- und Weiterbildungsmesse im Süden Hamburgs. Selbstverständlich sind alle Menschen herzlich eingeladen, diese Jobmesse zu besuchen, sich dort zu informieren und nach Jobs, beruflichen Möglichkeiten, Ausbildungsstellen und Praktika zu suchen. Das geht von Schülern über Studenten und Abiturienten bis hin zu Quereinsteigern sowie Personen, die sich einfach nur informieren wollen. Den Organisatoren der Messe liegt es besonders am Herzen, dass sich ein Hauptaugenmerk der Veranstaltung auf junge Menschen, die sich in unserer Gesellschaft sehr schwer tun, fokussiert. Tausende von ihnen verlassen jedes Jahr ohne vernünftigen Schulabschluss unsere Schulen. Diese kommen häufig aus einem sozial schwierigen Umfeld, hatten keinerlei schulischen Erfolg und verfügen somit, ohne nderartige Unterstützung, über extrem wenig berufliche Perspekti-

ven und positive Zukunftsaussichten. Zu staatlichen Stellen haben viele dieser Jugendlichen und Heranwachsenden wenig Vertrauen, dagegen ist es für einen Sportverein wie dem TV Fischbek sehr viel einfacher, sie zu erreichen und ihnen zu helfen, einen Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft finden. Dabei wird der TVF auch von vielen Organisationen und Vereinen unterstützt. Natürlich sind auch Migranten und Flüchtlinge auf der Veranstaltung ein wichtiges Thema und sind herzlich eingeladen, an der Messe teilzunehmen. Schirmherr der Jobmesse 2026, und damit Nachfolger von Uwe Seeler, Lotto King Karl, Horst Hrubesch und Thomas Helmer ist der Investor, Unternehmer, ehemalige Fußball-Nationalspieler und Ex-HSV-Präsident Marcel Jansen. Die Jobmesse Süderelbe, welche am 17. April 2026 wieder in der CU Arena in Neugraben stattfinden wird, ist bereits jetzt von der Seite der sich präsentierenden Unternehmen sehr gut gebucht. Trotzdem wäre es super, wenn sich noch Unternehmen aus der Region mit einem niedrigschwelleren Angebot anmelden. Interessenten können sich einfach unter suederelbe-messe@web.de, 0174 1533337 melden oder auf die Internetseite jobmesse.suederelbe24.de gehen.

Direkte Einstellung nach erfolgreichem Abschluss LokLöwen bietet berufliche Zukunft

■ (mk) . Wir bei der LokLöwen Akademie begleiten Menschen, die einen sicheren und sinnvollen beruflichen Neustart suchen. Viele kommen zu uns, weil sie sich eine langfristige Perspektive wünschen und einen Beruf erlernen möchten, der Verantwortung, Stabilität und Zukunft verbindet. Genau dafür stehen wir: für eine Weiterbildung, die fachlich fundiert, praxisnah und menschlich aufgebaut ist. Unsere Weiterbildung zum Lokführer oder in angrenzenden Tätigkeiten dauert rund zwölf Monate. In dieser Zeit vermitteln wir alle theoretischen Grundlagen und führen unsere Teilnehmenden schrittweise an den realen Betrieb heran. Die praktischen Einsätze geben früh einen authentischen Einblick in den späteren Berufsalltag – und zeigen, wie vielfältig und verantwortungsvoll die Tätigkeit ist. Bevor die Weiterbildung beginnt, unterstützen wir Interessierte dabei, herauszufinden, ob der Weg zu ihnen passt. Wir sprechen über Erwartungen, Stärken und Perspektiven und geben einen ehrlichen Blick auf den Beruf. Uns ist wichtig, dass jede und jeder mit einem klaren Gefühl startet und weiß, was sie oder ihn erwartet. Was uns besonders auszeichnet, ist unser Umgang miteinander. Wir leben eine offene, respektvolle und unterstützende Kultur. Unsere Dozentinnen und Dozenten kommen aus der Praxis, vermitteln verständlich und begleiten den Weiterbildungsprozess eng – auf Augenhöhe und mit viel Erfahrung.

Ein zentraler Vorteil unserer Akademie ist, dass unsere Teilnehmenden nach erfolgreichem Abschluss direkt eingestellt werden – ein klarer und verlässlicher Weg in eine feste berufliche Zukunft. Unsere wichtigsten Vorteile auf einen Blick:

- Direkte Einstellung nach erfolgreichem Abschluss
- Weiterbildung in 12 Monaten, kombiniert aus Theorie und Praxis
- Praktische Qualifizierung auf modernen Lokomotiven
- Begleitung durch erfahrene Ausbilder*innen aus der Praxis
- Finanzierung über u.a. den Bildungsgutschein möglich – wir beraten immer individuell
- Transparente Abläufe, klare Ansprechpartner und persönliche Betreuung
- Arbeiten in einem krisensicheren, stark nachgefragten Berufsfeld mit vielen Weiterentwicklungsmöglichkeiten

Nach der Weiterbildung eröffnen sich verschiedene Einsatzmöglichkeiten, vom regulären Fahrbetrieb bis hin zu Spezialisierungen und technischen Weiterentwicklungen. Viele unserer Absolventinnen und Absolventen bleiben langfristig in der Branche und wachsen schnell in verantwortungsvolle Aufgaben hinein. Wir möchten Menschen dabei unterstützen, ihre berufliche Zukunft aufzubauen – sicher, verlässlich und mit Perspektive. Als LokLöwen begleiten wir sie auf diesem Weg und stehen für eine Weiterbildung, die nicht nur qualifiziert, sondern Türen öffnet.



Foto: Adobe Stock



TOP GEHALT
mind. 1.250 €/mtl.
bereits im 1. Jahr

DEIN ERSTER JOB
IM #TEAMKAUFLAND

Starte 2026 mit einer Ausbildung, einem Abiprogramm oder einem dualen Studium bei uns durch!

Erfahre mehr unter kaufland.de/schueler

Hier bin ich richtig

Ausbildung

Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Deine Gemeinde.
Dein Job.
Deine Zukunft.

Wasserproben nehmen

Teamwork

Technik

Kundenbetreuung

www.seevetal.de/ausbildung

Gemeinde **Seevetal**
... ganz auf meiner Welle.

**BIS ZU 4000€
GEHALT NETTO**

**NACH ABSCHLUSS
DER WEITERBILDUNG**

**JETZT
BEWERBEN**

loklöwen-akademie.de

Seine „Goldenen Hände“ sind Gold wert

Physiotherapeut Jörn Schimkat hat Karriere gemacht

■ (mk) Süderelbe/Harburg. Jörn Schimkat – dieser Name hat in der Sportwelt und Showbranche einen guten Klang. Ob Teams wie die HSV-Fußballspieler, die Aurubis-Bundesliga-Volleyballerinnen, die Spitzen-Handballerinnen des Buxtehude SV oder Prominente des Show-Biz wie Dieter Bohlen, Howard Carpentale oder Michael Schulte – sie alle profitierten von den Künsten des in Wilhelmsburg geborenen und in Neugraben aufgewachsenen Sportphysiotherapeuten und Physioenergetiker. Schimkat, einer der bekanntesten Sportphysiotherapeuten Deutschlands, behandelte sie alle mit seinen „Goldenen Händen“ und versetzte damit ihre Körper in die Lage, Höchstleistungen in ihren Berei-



Auch Entertainer Howard Carpentale ließ sich von Jörn Schimkat behandeln



2015 wurde der Buxtehuder TSV Deutscher Pokalsieger. Jörn Schimkat – hier beim Eintrag in das Goldene Buch der Stadt – betreute das Team

chen zu erzielen. Los ging es Anfang der 1980er-Jahre: Eine erfolgreiche Ausbildung zum Sportphysiotherapeuten bei der DFB-Legende Erich Deuser im DFB-Leistungszentrum öffnete Schimkat Tür und Tor. Bereits um dieses Kapital ranken sich Anekdoten: Als „Uns Uwe“ Seeler und weitere Mitglieder seiner Traditionself in der Nähe von Schimkats Ausbildungsort an der Mosel ein Trainingslager absolvierten, suchten sie verzweifelt nach einem Physiotherapeuten und Masseur. Schimkat bot sich an – und überzeugte bereits in jungen Jahren mit einer Mischung aus Können, Kontaktfreude und Kommunikation. Zur damaligen Traditionself gehörten neben Seeler unter anderem so bekannte Namen wie Wolfgang Overath, „Katsche“ Schwarzenbeck, „Bulle“ Roth und Max Lorenz. Von seinem Fähigkeiten beeindruckt, wiesen sie Schimkat auf eine Ausbildung zum Sport-Physiotherapeuten beim DFB hin. Allerdings war dafür Voraussetzung, dass man als Teilnehmer eine Bescheinigung eines angesehenen Vereines vorlegte. Während das die anderen Teilnehmer konnten, überraschte Schimkat in der Frankfurter DFB-Zentrale mit einem Schreiben des Kreisligisten MTV Moisburg. Des Rätsels Lösung: In Moisburg wohnte Schimkat zunächst bei seinen Eltern, als diese aus Neugraben wegzogen. Trotz des beinahe unbekannten Namens des Kreisligisten erhielt Schim-

kat grünes Licht für die Teilnahme an der begehrten Ausbildung. Dabei half dem Nobody auch die Fürsprache der namhaften Fußballhelden um Seeler, wie sich Schimkat erinnert. Nun gab es kein Halten mehr: Talentierte auf dem Gebiet der Physiotherapie, holte sich Schimkat in der Ausbildung den letzten Schliff. Nach mehreren Engagements bei Sportvereinen und der Mitarbeit in einer Praxis, folgte in den 1990er-Jahren die Gründung seiner eigenen Praxis am Hausbrucher Moor. Dieses eine Standbein wurde durch ein zweites ergänzt, das den Physiotherapeuten und



2025 wurden die Ü50-Volleyballerinnen Weltmeister: Hier zeigen die ehemalige Aurubis-Spielerin Christina Benecke und Jörn Schimkat ihre Goldmedaillen



Bei der derzeit laufenden Handball-WM der Frauen ist Rückraumspielerin Annika Lott aus dem deutschen Team nicht wegzudenken. Auch sie wusste, was sie an Jörn Schimkat hatte

Menschen Schimkat erst einer breiten Öffentlichkeit bekannt machte. Den kompetenten und erfolgreichen Betreuer von Sport-Teams, der sich nicht scheute, auch mal neue Ansätze bei der Behandlung eines Patienten anzuwenden. Die Liste seiner erfolgreichen Anstellungen ist lang: 1992-2007 Hamburger SV Fußball-Bundesliga und Amateureteams, 1992-1993 Tennis-Masters-Tournee – unter anderem mit John McEnroe, Björn Borg, Yannick Noah und Stan Smith, 1996-1998 Leichtathletikstaffel des DLV – unter anderem den Europameister über 100 m Mark Blume und dessen Bruder Holger, 1997-2016 Buxtehuder SV Handball-Bundesliga Damen, 2003-2005 Großflottbeker THGC, Hockey-Bundesliga Damen, 2007-2016 VT Aurubis Volleyball-Bundesliga Damen und seit 2016 HSV-Traditionsmannschaft (Altliga). Zuletzt betreute er die Damen-Volleyball-Teams, die bei den Weltmeisterschaften der Ü40 und Ü50 siegreich waren. Aber nicht nur die sportlichen Erfolge, sondern auch lebensrettende Einsätze bei Sportveranstaltungen kann sich Schimkat zugute schreiben. So war Schimkat zur Stelle, als ein Zeugwart einen Herzstillstand erlitt. Bei zwei anderen Sportlern wiederum holte er deren verschluckte Zungen aus der Luftröhre heraus. Aus Platzgründen können an dieser Stelle nicht alle Stationen von Schimkat aufgelistet werden. Man muss dabei wissen, dass Schimkat nicht nur als Betreuer während des laufenden Wettbewerbs vor Ort war, sondern stets für die Sportler rund um die Uhr zur Verfügung stand. Bei ihm hatte der Begriff Full-time-Job seine wahre Berechtigung. Doch irgendwann wollte sich Schimkat anderen Herausforderungen stellen, als Tag für Tag für die Sportler präsent zu sein. Beispielsweise neue medizinische Produkte oder gesunde Nahrungsmittel zu entwickeln. Seine Praxis hat er in jüngere Hände übergeben. Auch als offizieller Physiotherapeut von Teams ist

er nicht mehr unterwegs. Aber sich so ganz zurückziehen konnte Schimkat nicht. Drei Tage im Monat praktiziert er nach wie vor als Physiotherapeut. Zudem widmet er sich verstärkt Benefiz-Aktionen. In guter Erinnerung ist beispielsweise noch das Gedenkspiel für den langjährigen 1. Vorsitzenden des FC Süderelbe, Manfred „Manni“ Struwe. Der Erlös der Veranstaltung ging an eine Parkinson-Stiftung. Auch zu der offiziellen Übergabe seiner Praxis im Sommer 2024 organisierte Schimkat in Moisburg ein Benefiz-Fußballspiel, dessen Erlös in Höhe von rund 35.000 Euro größtenteils an krebserkrankte Kinder ging. Außerdem gilt sein Augenmerk auf die Herstellung und Vermarktung einer gesunden Currywurst.

KulturWerkstatt Harburg wählt neuen Vorstand

Frischer Wind und neue Ideen

■ (sl) Binnenhafen. Die KulturWerkstatt Harburg e.V. im Binnenhafen hat im November ihren neuen Vorstand für die kommenden zwei Jahre gewählt. Das Gremium wird künftig aus sechs Personen bestehen: Michael Bobowk, P. James Coobs, Thomas Gruber, Kerstin Moje, Martina Siebert und Christoph Struthmann. Martina Siebert und Christoph Struthmann sind schon seit Jahren im Vorstand aktiv. Die anderen vier sind neu dazu gekommen. „Wir waren bisher immer zu dritt im Vorstand“, erläutert Martina Siebert. „Das ist bei einem Verein die Minimalgröße für einen Vorstand. Wenn einer wegfällt – dann muss sofort nachgewählt werden. Das ist einer der Gründe, warum wir jetzt als Sechser-Team angetreten sind.“



Der neue Vorstand der Harburger KulturWerkstatt: Thomas Gruber, Martina Siebert, Michael Bobowk, P. James Coobs, Christoph Struthmann und Kerstin Moje (v.l.)

Weitere Gründe für einen größeren Vorstand betreffen die Arbeitsbelastung und die Gestaltungsmöglichkeiten. Auf mehreren Schultern verteilt sich die Arbeit besser, so Martina Siebert. Ein wichtiges Ziel für das kommende Jahr hat das neue Vorstandsteam schon fest im Blick. Neben der Organisation des traditionellen Binnenhafenfestes soll die KulturWerkstatt mehr über die Grenzen des Binnenhafens hinaus bekannt werden. Seit der Gründung im Jahr 1984 widmet sich der Verein der Förderung von Kunst, Kultur und Gemeinschaft im Stadtteil. Das Angebot ist vielfältig und richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen: Ausstellungen, Lesungen, Kurse sowie Workshops in Musik, Malerei, analoger Foto-

grafie, Literatur oder auch Kino gehören zu den regelmäßigen Gruppenaktivitäten. Das soll auch noch ausgebaut werden. „Wunderbarerweise sind einige der neuen Vorstandsmitglieder noch sehr jung. Das bringt ganz bestimmt frischen Wind in die Vereinsstrukturen“, zeigt sich Martina Siebert optimistisch. „Mit dem frischen Team wollen wir zeigen, was möglich ist, wenn Menschen zusammenkommen – für Harburg, für Kultur, für Gemeinschaft. Interessierte sind eingeladen, vorbeizukommen, mitzumachen oder Mitglied zu werden – die Türen der KulturWerkstatt Harburg stehen offen.“ Weitere Informationen, das aktuelle Programm sowie Kontaktmöglichkeiten finden sich unter www.kulturwerkstatt-harburg.de.

DER STELLENMARKT

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Staplerfahrer (m/w/d) ab sofort gesucht!

Wir suchen ab sofort einen zuverlässigen Staplerfahrer (m/w/d) an unserem Standort Vollhöfner Weiden 16, 21129 Finkenwerder. Zu Ihren Aufgaben gehören die Warenannahme und die Beladung von Sammelgut-LKW; Uhrzeit ca. 13-17:00 Uhr. Gerne auch Rentner als Mini- oder Midijob.

Ihr Profil:

- Staplerschein
- Selbstständige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft

Wir bieten:

- Interessante und vielfältige Aufgabenbereiche
- Flache Hierarchien, kurze Entscheidungswege
- Ein gutes Betriebsklima mit einem sympathischen Team

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!

Kontaktdaten:
IGS Krohn & Schröder GmbH
Kira Wagner - 040/74002-316
k.wagner@igs-logistics.de

Wir suchen dringend Austräger/innen

für feste Touren und Vertretungen in Harburg-City, Neuland, Bostelbek, Heimfeld, Eißendorf, Wilstorf, Langenbek, Sinstorf, Marmstorf und Rönneburg

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre.

Bitte melden unter: (040) 70 10 17 26, oder per E-Mail vertrieb@neuerruf.de.

der neue RUF

Die Lokaleitung zum Wochenende in Harburgs Süden

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Bahnübergang für immer dicht? Riesenumwege für Anlieger

Eine Million Gäste beim Winterdom

■ (mag) Rönneburg/Meckelfeld. Am 11. Februar dieses Jahres hat der Intercity-Express 613 auf einem beschränkten Bahnübergang in Rönneburg einen mit Schienen beladenen Sattelschlepper erfasst. Die schlimmste Folge: In Wagen 4 des ICE starb ein Hamburger Wissenschaftler. Weniger tragisch, aber immer noch ärgerlich sind die Folgen für eine Reihe von Menschen, die dort in der Nähe wohnen, arbeiten oder ihr Hobby pflegen. Gut zehn Monate nach dem Unfall ist der Bahnübergang immer noch gesperrt. Zum Ärger der Mitarbeiter des Vossloh Railcenters. Sie müssen jetzt erst nach Meckelfeld fahren, dann parallel zur Eisenbahn auf einem schmalen Weg zurück zum Schienenwerk in Rönneburg. Den gleichen Umweg müssen die Mitglieder Meckelfelder Ortsgruppe des Vereins Deutsche Schäferhunde fahren. Ihr Übungsgelände liegt direkt neben dem Schienenwerk, ebenfalls auf Rönneburger Gebiet. Für sie ist das keine Dauerlösung und sie machen ihrem Ärger mit bissigen Kommentaren bei Facebook Luft. Überhaupt nicht informiert wurden offenbar eine Handvoll Anwohner, die in einem alten Bahnwärterhäuschen in der Nähe des Bahnübergangs wohnen. Wie es weitergeht, entscheidet vor allem die Bahntochter DB InfraGo – und wie es meistens bei Planungen von Verkehrsanlagen im Bahnumfeld ist, lässt die sich nicht gerne in die Karten gucken und hält nicht

viel davon, wenn andere öffentliche Einrichtungen mitreden wollen. So scheint es jetzt beschlossene Sache zu sein, dass die Bahn in Zusammenarbeit mit dem Vossloh Railcenter den bisherigen Schleichweg parallel zur Bahn bis nach Meckelfeld zu einer belastbaren Straße ausbaut. Obwohl die Hamburger Verkehrsdirektion 52 an den Überlegungen für eine neue Zufahrt beteiligt war, hat die DB InfraGo beschlossen, den Bahnübergang an der Straße Reller aufzuheben, sobald die neue Zufahrt über Meckelfeld fertiggestellt ist. Anwohner Günter Bosien, der mit dem Eisenbahnbundesamt einen langen Kampf um ausreichenden Schallschutz für seine Siedlung geführt hatte, vermutet hinter der Entscheidung für die neue Zufahrt noch etwas anderes: „Das geplante Überwerfungsbauwerk Meckelfeld wird eine riesige Baustelle. Da braucht die Bahn eine gut ausgebaute Straße für Hunderte von Lkw.“ Dem hat die Bahn inzwischen widersprochen. Auf Nachfrage des Neuen RUFs sagte ein Bahnsprecher: „Für das Überwerfungswerk ist eine andere Zufahrt geplant.“ Welche? Das ließ er offen. Die SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg will jetzt Licht in die Angelegenheit bringen. Sie hat das Bezirksamt aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Unteren Verkehrsbehörde und der DB InfraGo verbindlich über die Zukunft des Bahnübergangs und eine neue Zufahrt zu informieren.



Die Bahn will den Übergang am Reller endgültig schließen Foto: mag

Reeseberg bleibt bis Mitte März gesperrt

Verzögerung bei Baumaßnahmen

■ (au) Harburg. Es hätte so schön sein können: Anfang September finden die Arbeiten zur Grundinstandsetzung der Straße Reeseberg zwischen Anzengruberstraße und Friedrich-List-Straße an. Mitte Dezember hätten die Maßnahmen abgeschlossen werden sollen. Doch mal wieder kommt es anders, als man denkt: Die Baumaßnahmen verzögern sich, der neue Abschlusstermin der Straßenbauarbeiten ist für Mitte März 2026 vorgesehen, teilte das zuständige Bezirksamt Harburg vergangene Woche mit. Gründe für die Verschiebung des Fertigstellungstermins seien unter anderem Verzögerungen infolge von Lieferengpässen von Sonderbaustoffen und eine damit verschobene Ausführungszeit in die Wintermonate mit ungüns-

tigen Witterungsverhältnissen. Zudem seien großflächig Maßnahmen zur Baugrundverbesserung im Fahrbahnbereich mit Geogitter erforderlich gewesen, heißt es weiter seitens des Bezirksamtes. Konkret heißt das: Die Durchführung der Bauarbeiten erfolgt weiterhin unter Vollsperrung der Fahrbahn. Der Reeseberg bleibt dazu ab Einmündung Anzengruberstraße bis Friedrich-List-Straße gesperrt. Die Erreichbarkeit des Quartiers ist über Winsener Straße, Jägerstraße sowie Radickestraße beziehungsweise weiträumig über Meckelfelder Weg gewährleistet. Rad- und Fußverkehr können unter gegenseitiger Rücksichtnahme den Bereich passieren. Das Bezirksamt Harburg baut die Straße Reeseberg in den nächsten Jahren in kleinen Abschnitten um. Die Fahrbahn wird einschließlich der Gehwege sowie Parkstände komplett instandgesetzt sowie der Straßenzug in Teilbereichen insgesamt neugestaltet, um der Tempo-30-Zone mehr Sicherheit und Deutlichkeit zu verleihen. Der Fahrbahnquerschnitt im oben genannten Abschnitt erhält dabei eine Breite von 5,90 Meter, die Gehwege werden auf 1,80 Meter bis 2,70 Meter verbreitert, die bestehende Querung auf Höhe des Zuganges zum Spielplatz wird beibehalten. Die Fahrbahneinengung an der Einmündung Anzengruberstraße wird um eine Querungsmöglichkeit erweitert.



Die Bauarbeiten am Reeseberg verzögern sich und sollen voraussichtlich Mitte März abgeschlossen sein Foto: au

■ (sl) Hamburg. Der Winterdom 2025 verabschiedete sich am vergangenen Sonntag, 7. Dezember, nach vier Wochen Spielzeit mit einer guten Bilanz: Eine Million Gäste besuchten das größte Volksfest Norddeutschlands und machten



Bunte Lichter, spektakuläre Fahrgeschäfte und köstliche Leckereien machten den Winterdom zu einem beliebten Ausflugsziel

den Dom erneut zu einem festen Bestandteil der vorweihnachtlichen Freizeitgestaltung. Trotz einzelner Schlechtwetterphasen ziehen Veranstalter und Schausteller ein durchweg positives Fazit. Event-Höhepunkte wie der Lichter-



Rund eine Million Menschen besuchten den diesjährigen Winterdom auf dem Heiligengeistfeld Fotos: Dom/Henning Angerer

und Laternenlauf, die Gruselparade sowie die zweitägige Nikolausaktion zogen erneut zahlreiche Familien an. Auch die diesjährigen Fahrgeschäfts-Premieren und Neuheiten stießen auf großen Zuspruch und trugen maßgeblich zur guten Resonanz bei. „Während die Tage kürzer werden, ist auf bunte Lichter und gute Stimmung auf dem Heiligengeistfeld Verlass. Der Winterdom

war wieder ein Erfolg und gehört für viele Hamburgerinnen und Hamburger sowie Gäste einfach dazu“, sagte Wirtschaftsministerin Melanie Leonhardt, nachdem die Lichter ausgingen. Und alle, die sich jetzt schon auf den nächsten Dom-Bummel freuen wollen: Vom 20. März bis zum 19. April heißt es „Willkommen beim Frühlingsdom!“

FAMILIENANZEIGEN

Schützenverein Fischbek und Umgegend von 1903 e.V.

Am 04.12.2025 ist unser Ehrenmitglied

Rudolf Thiemann

im Alter von 95 Jahren verstorben.
Rudolf war 72 Jahre Mitglied
in unserem Verein.

Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Die Beisetzung findet am 17.12.2025 um 14:00 Uhr auf dem
Fischbeker Friedhof statt. Die Schützen treffen sich um 13:30 Uhr
am Friedhof.

Der Vorstand

Ob Glück oder Leid...

... Sie möchten andere darüber informieren?
Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen
in „Der Neue Ruf“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Vergangen nicht,
verwandelt ist, was war.
R.M. Rilke

Jürgen Behrens

*28.11.1947, Tostedt †17.11.2025, Malaga

In Liebe und Dankbarkeit

Barbara

Florian und Alexa mit Felia, Jola und Leno
Frederick und Annika mit Luisa und Mattheo
Christopher mit Tomke, Tilda und Thori
Leonie und Eva mit Henry und Emmi

Die Beisetzung erfolgte im engsten Familienkreis.

„Manche Sterne leuchten nur kurz, doch ihr Licht strahlt für immer in unseren Erinnerungen.“

Wir trauern um unseren sehr geschätzten
Kollegen und Mitarbeitenden

Zaman Bulut

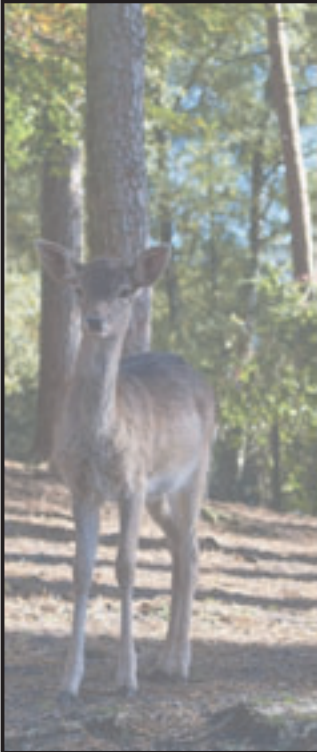
* 22. Januar 1996 † 3. Dezember 2025

der viel zu früh aus dem Leben gerissen wurde.

Er arbeitete als Erzieher in der DRK-Kita
Storchenwiese. Wir kannten ihn als herzlichen,
hilfsbereiten und engagierten Mitarbeitenden, der
bei Kindern, Eltern und Kollegen sehr beliebt war.
Er wird uns sehr fehlen.

Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.

Präsidium, Vorstand sowie haupt-
und ehrenamtliche Beschäftigte
des DRK Hamburg-Harburg



Du bist nicht wirklich weit weg.
Du bist genau hier - in unseren Herzen.

In Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von
unserem lieben Vater, Schwiegervater und
treusorgendem Opa und Uropa

Rudolf Thiemann
* 29. März 1930 † 4. Dezember 2025

In stiller Trauer
**Dierk und Ute mit Lerke
Silke und Matthias
René und Nesly
Dennis und Denise
Jana und Bene mit Xaver und Vitus
Moritz und Larissa mit Lia und Fanny**

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet statt am
Mittwoch, dem 17. Dezember 2025, um 14.00 Uhr in der Kapelle auf
dem Friedhof Fischbek, Scheideholzweg, 21149 Hamburg.

Kondolenzadresse: Wallner Bestattungen, Falkenbergsweg 153,
21149 Hamburg, Stichwort: Rudolf Thiemann.

Wir servieren
Ihnen den RUF
auf dem Tablet!

Schon Freitagabend
die Zeitung
von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

Dirk Kienscherf auf Quartiersbesichtigung in Moorbург und Altenwerder

Fraktionsvorsitzender der SPD in der Bürgerschaft auf Hafentour

■ (mk) Moorbург/Altenwerder. Mangelnde Empathie für die Sorgen in Moorburg über die anstehende Hafennutzung in Altenwerder kann man SPD-Fraktionschef Dirk Kienscherf wirklich nicht nachsagen. So hat die Ansprache des Moorbürgers Klaus Rüpke auf der Sommertour des SPD-Politikers in Neugraben spontan zum Angebot geführt, sich durch eine persönliche Besichtigung ein Bild von der Situation am Hafentour in Altenwerder und Moorburg zu machen. Dabei verblüffte bei der Hafentour Kienscherf durchaus mit erstaunlichen Ortskenntnissen über Altenwerder mit Hinweis auf den letzten Edeka-Laden der Familie Wülfgen, der seit mehr als drei Jahrzehnten nicht mehr existiert. Befragt nach den Detailkenntnissen als Eimsbütteler, verwies Kienscherf auf sein Interesse an Hamburg mit all seinen Stadtteilen. Dieses habe ihn letztendlich auch beruflich in die Behörde für Stadtentwicklung geführt, wo er als persönlicher Referent des kürzlich verstorbenen ehemaligen Bausenators Eugen Wagner tätig war. Mit dieser Sachkenntnis konnte

Kienscherf den brisantesten Besichtigungsort der Hafentour in Süderelbe besonders bewerten: das naturbelassene Altenwerder Kirchthal, das für die Hafennutzung voraussichtlich für Logistikhallen geopfert werden soll. Neben der Zerstörung der Natur verwies Rüpke auf das Stadtbild



Klaus Rüpke (l.) und SPD-Fraktionschef Dirk Kienscherf tauschten bei einem Lokaltermin ihre Sichtweisen der Hafennutzung in der Region Altenwerder

im Hafen. Zurzeit wirkt das Altenwerder Kirchthal wie ein Naturband zwischen Autobahn und Betonflächen des Container-Terminals Altenwerder. Ganz zu schweigen vom positiven Effekt für das Stadtklima als grüne Lunge. Dies traf den Nerv von

Kienscherf, da er sich aktuell besonders für die Aufwertung der Grünflächen in Hamburg engagiert. Bei der anschließenden Fahrt vorbei an den Logistikhallen verwies Rüpke auf fragwürdige nicht hafenkonforme Nutzung im Hafengebiet wie Lebensmittelverarbeitung, Regi-

sen, so Rüpke. Ein weiteres Merkmal an der Nahtstelle zwischen Hafen und Wohnbereiche stellt die außerordentliche Vermüllung des Straßenrands dar. Kienscherf wurde hier auf die Vorgehensweise der Stadtreinigung und des bezirklichen Managements des öffentlichen Raumes hingewiesen, vermüllte Flächen ohne vorherige Müllentfernung zu mähen und somit die Verbreitung von Mikromüll auszulösen. Rüpke untermauerte dies mit seinen Meldungen an die Stadtreinigung, die leider unerledigt blieben. Kienscherf hat diesen besonderen Blick hinter die Kulissen mit erkennbar akribischem Interesse wahrgenommen und die Sensibilisierung der unterschiedlichen staatlichen Institutionen zum Ausdruck gebracht. Er berichtete allerdings auch von seinem eigenen Wirken, dass nicht nur die Bürger, sondern auch die Politik an den Verwaltungsstrukturen ihre Grenzen erfahren. Als Fazit der Hafentour kann von einem anderen Blick auf die Hafentwicklung abseits des gängigen Marketings der Hafenwirtschaft ausgegangen werden.

Auf dem Seitenstreifen am Stau vorbei

23-Jähriger aus dem Verkehr gezogen

■ (au) Wilhelmsburg/Neuland. Wenn im Dezember Weihnachtsmärkte und -feiern Hochkonjunktur haben, dann ist auch der eine oder andere geneigt, trotz Alkohol- oder auch Drogenkonsum nicht auf sein Fahrzeug zu verzichten und mitunter seine Fahrfähigkeiten zu überschätzen. Um für diese Themen zu sensibilisieren und Verstöße zu ahnden, hat die Hamburger Polizei am 4. Dezember stationäre und mobile Verkehrskontrollen durchgeführt. „Das Fahren unter Einfluss von Alkohol, Drogen, anderen berauschenden Mitteln und Medikamenten stellt nach wie vor ein hohes Risiko für die Verkehrssicherheit dar“, heißt es in einer Mitteilung der Polizei. „Don't drink and drive“ gelte es weiterhin einzuhalten, dazu seien Fahrräder und insbesondere E-Scooter, für die die gleichen Promillegrenzen gelten, wie für Kraftfahrzeuge, keine Alternativen zum berauschten Autofahren. Bei den Kontrollmaßnahmen überprüften annähernd 200 Polizisten insgesamt 598 Fahrzeuge

und 604 Personen. Neben etlichen Straftaten und Ordnungswidrigkeiten kam es zu folgenden Besonderheiten: Polizeibeamte beobachteten auf der Wilhelmsburger Reichstraße einen Fahrer eines Opel, der den Seitenstreifen nutzte, um im stockenden Verkehr an anderen Fahrzeugen vorbei zu fahren. Daraufhin kontrollierten die Einsatzkräfte den 23-jährigen Fahrer und stellten fest, dass das Auto nicht versichert war. Sie untersagten ihm die Weiterfahrt und leiteten ein Strafverfahren ein. Im Fünfhausener Landweg bemerkten Polizisten einen Audi mit einem defekten Abblendlicht und hielten den 23-jährigen Fahrer an. Bei der weiteren Kontrolle stellten die Beamten fest, dass der Mann keine Fahrerlaubnis hat und erhielten Hinweise darauf, dass der Mann unter dem Einfluss von Drogen stehen könnte. Sie ordneten daraufhin gegen den 23-Jährigen eine Blutprobenentnahme an, leiteten ein Strafverfahren ein und untersagten die Weiterfahrt.

FAMILIENANZEIGEN

Christel Hark

geb. Schmidt
† 22. Oktober 2025

Danke sagen wir allen, für die Begleitung auf dem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn die Worte fehlen, für die Blumen und für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Unser besonderer Dank geht an Pastor Lion Mohnke, an das Bestattungsinstitut Lüdders, an Blumen Fahje und an die Kleine Kantorei Moorbürg.

Familie Christoph Hark
Familie Matthias Hark

Moorbürg, im Dezember 2025

Wer dich kannte, weiß was wir verloren haben.

Siegfried Neumann

* 14. März 1937 † 4. Dezember 2025

Die Erinnerungen bleiben. In Dankbarkeit.



Deine Rosemarie

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Nicht mehr kämpfen müssen, wenn die Kraft zu Ende geht.
Gehen dürfen, wenn das Atmen schwer wird.
Dich erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

Im Kreise der Familie entschlief friedlich

Anita Leder

* 16. Februar 1938 † 7. Dezember 2025

Für immer in unseren Herzen

Dein Ortwin
Deine Kinder
Mario mit Petra
Stefan
Birte

Die Trauerfeier findet statt am Freitag, dem 19. Dezember 2025, um 12.00 Uhr in der Friedhofskapelle Sprötze, Kirchhofstraße 13, 21244 Buchholz-Sprötze
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss im Bestattungswald Böttersheim.
Anstelle zugedachter Blumen bitten wir im Sinne der Verstorbenen um eine Spende an das Palliativ Care Team (PCT) Süderelbe.
IBAN: DE80 2005 0550 1262 1193 30
Verwendungszweck: Trauerfall Anita Leder
Bestattungen H.-J. Lüdders

Was bleibt ist Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Renate Gohde

geb. Scholle

* 08.10.1934 † 23.11.2025

Am 23. November ist unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma friedlich eingeschlafen. Wir sind alle sehr traurig.

Heinz und Jörn
mit ihren Familien

Die Trauerfeier findet statt am Dienstag, den 16.12.2025 um 12:30 Uhr auf dem Heidefriedhof Hamburg-Neugraben.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Norbert Ritz

* 6. Juni 1942 † 20. November 2025

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Annegret
Sascha
Sebastian

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Kondolenzadresse: Wallner Bestattungen, Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg, Stichwort: Norbert Ritz.

Schützenverein Marmstorf von 1897 e.V.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, mitzuteilen, dass unser Ehrenmitglied, Knopfsergeant, Ehrenspielfmann



Gerd Kircheiß

Im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Gerd war unserem Verein seit 1975 treu verbunden war 1982/83 Vize-König und 1984/85 unser König. Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

In stiller Trauer
Der Vorstand, die Knopfsergeanten,
der Spielfmannszug, die Montagsschützen

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag 18. Dezember 2025 um 12.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofs Sinstorf. Die Schützen treffen sich in Schützenanzug vor Ort.

Als Gott sah, daß der Weg zu lang,
die Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um Dich und sagte:
„Komm heim.“

Wir trauern um meinen lieben Mann, unseren lieben Vater,
Schwiegervater und Opa, meinen lieben Bruder, meinen lieben Patenonkel

Gerd Kircheiß

* 21. September 1939 † 3. Dezember 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Anke
Karsten und Andrea
Thomas, Michaela, Jan und Leoni
Christel
Nicole

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 18. Dezember 2025, um 12.00 Uhr, in der Kapelle des Friedhofs Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg, 21077 Hamburg.

WALLNER BESTATTUNGEN

Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de

Vergleichen Sie uns doch einfach.
Wir garantieren hohe Standards und Transparenz aller Leistungen.

Maßgeschneidert für jedes Budget.

Persönliche Trauerfeiern liebevoll gestaltet.



040 - 77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel

Inh.: E.Kwiek

Sprechen Sie uns an **BEVOR**
Sie Woanders Ihr
Altgold verkaufen!
Wir Prüfen **Kostenlos** Ihren
Schmuck auf Echtheit!



AUKTIONSHAUS FRISCH

Die Experten machen jetzt auch
Haus Besuche bis zu 80km
Füllen sie jetzt ihre
Weihnachtskasse
SOFORT BARGELD
Machen sie ihr **GOLD ZU GELD**

**SOFORTIGE
BARAUZAHLUNG**

Machen sie ihr Gold zu Geld
Nutzen Sie die einmalige Chance und
machen Sie Ihre **Schätzen zu BARGELD**

15.12. bis 17.12.
Lütt Enn 3 in 21149 Hamburg
Tel.: 0178 22 15 882

Die Experten sind 3 Tage vor Ort!

Nutzen Sie Ihre letzte Chance vor Aktion Dieses Jahres

WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU

138,00 €

PRO GRAMM
Markenschmuck



Dezember

15.
Montag

Dezember

16.
Dienstag

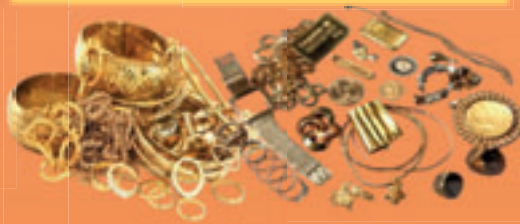
Dezember

17.
Mittwoch

Hausbesuche bis zu
80 km kostenlos!

**Wir übernehmen Ihre
Sprit- und Taxikosten**

Altgold und kaputter Schmuck



Barren aller Art



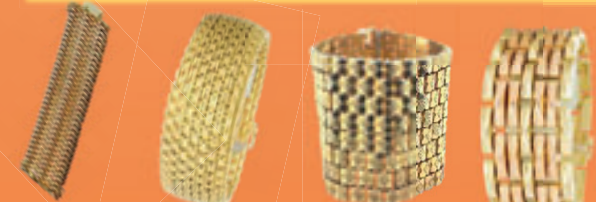
Goldmünzen aller Art zu Sammlerpreisen



Zahngold auch mit Gebiss oder Zähne



Armbänder bevorzugt in breiter Form



Ankauf von Uhren aller Art wir zahlen Höchstpreise



Ankauf von Silber aller Art und in jeglicher Form



➤ Silbermanen, Tafelsilber & Besteck

➤ Silberschmuck & Barren

➤ Platin- und Palladiumschmuck, Münzen & Barren

➤ Silber 625 / 700 / 800 / 835 / 935 / 999

➤ Versilberte Besteck 90 / 100 / 120 / 800

Ankauf von Uhren diverser Marken auch defekte Uhren, besonders gefragt
Rado, Omega, Rolex, Breitling, Cartier, IWC, A. Lange & Söhne, Audemars
Piguet, Patek Philippe, Jaeger Le Coultre, Chanel, goldene Taschenuhren usw.

ANKAUF ALLER ART VON ANTIK UND MEHR **HÖCHSTPREISE!**

Die mit einem Sternchen markierten Artikel, werden nur in Verbindung mit Gold angekauft!

Alte Weine**



Figuren**



Porzellan**



Taschen aller Art**



Gemälde**



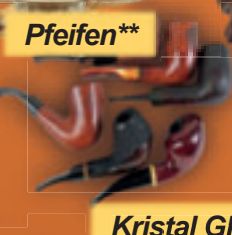
Teppiche**



Antik Möbel**



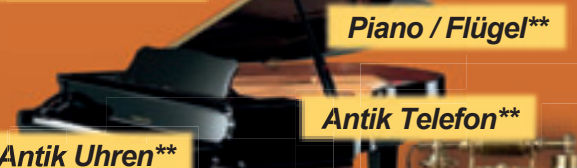
Pfeifen**



Schallplattenspieler**



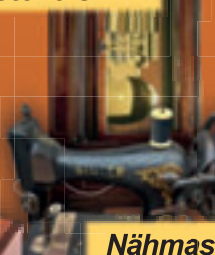
Piano / Flügel**



Hummel**



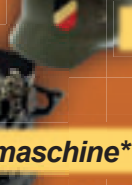
Stehe Uhr**



Kristal Gläser**



Helme**



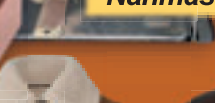
Spirituosen**



Humidor**



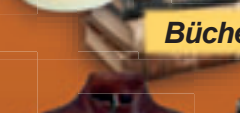
Nähmaschine**



Schreibmaschine**



Bücher**



Wir zahlen bis zu **4.500,-€** für ihren Lederware**



Wir zahlen bis zu **15.500,-€** für ihren Pelz**



Lütt Enn 3 in 21149 Hamburg - Tel.: 0178 22 15 882

Öffnungszeiten: Montag-Mittwoch 10:00-18:00 Uhr